

Teningen Nachrichten

www.teningen.de



Amtsblatt der Gemeinde Teningen

41. Jahrgang – Nr. 45

Mittwoch, 4. November 2015

Einwohnerzahl: 11.526



Die Verwaltung informiert

» Schulsanierung im Schulzentrum Teningen

Baustellenzufahrt Scharnhorststraße

Im Zuge des ersten Bauabschnittes der Schulsanierungsarbeiten am Schulzentrum Teningen, erfolgt ab 10. November 2015 die Baustelleneinrichtung. Die Baustellenzufahrt erfolgt vom Kronenplatz, über die Neudorfstraße und Scharnhorststraße zur Lechhalle. Die Bauzeit des Bauabschnittes 1 beträgt circa 18 Monate. Die von der Baustellenzufahrt betroffenen Anwohner der Scharnhorststraße werden gebeten, ihre Kraftfahrzeuge im öffentlichen Bereich so zu parkieren, dass die gesetzlich vorgeschriebenen Restfahrbahnbreiten eingehalten werden. Eine temporäre Anordnung von Halteverböten kann je nach Bedarf möglich werden. Bezüglich eventueller baustellenbedingter Einschränkungen und Erschwernisse bittet die Gemeindeverwaltung um Verständnis.

Heinz-Rudolf Hagenacker,
Bürgermeister

» Am kommenden Mittwoch

Fasnachtseröffnung am 11.11. auf dem Teningen Rathausplatz

Zum Fasnetsauftakt am 11.11. versammeln sich wieder alle Zünfte der Gesamtgemeinde Teningen um 19.11 Uhr auf dem Rathausplatz. Das närrische Programm wird von den Däninger Seegrasrupfern gestaltet. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

» Friedhofsverwaltung

Friedhof Teningen

Die Friedhofsbesucher und Grabnutzungsberechtigten werden darauf hingewiesen, dass das Befahren des Friedhofes mit Pkws nicht erlaubt ist. Ausnahmen bestehen nur für Bestattungsunternehmen und Steinmetze. Für den Transport von Pflanzen, Graberde, Blumenschmuck u.ä. wurden von der Gemeinde Transportwägen angeschafft. Diese befinden sich bei der Abfallgrube am Wiedlemattenweg.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass das Mitführen von Hunden, ausgenommen sogenannte Assistenzhunde, auf dem Friedhof verboten ist. Um Beachtung wird gebeten.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Teningen ...

die Gemeinde zwischen
Schwarzwald und Kaiserstuhl



Bei der Gemeinde Teningen sind zum 1. September 2016 folgende Ausbildungsstellen zu besetzen:

1 Verwaltungspraktikant(in)

für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst

- Bachelor of Arts (B.A.) -

Voraussetzung: Abitur oder Fachhochschulreife (Erwerb vor Einstellungstermin), erfolgreiche Teilnahme am Testverfahren der Fachhochschule Kehl (Infos und Online-Bewerbung: www.fh-kehl.de)

sowie

1 Auszubildende(r) zum/zur Verwaltungsfachangestellte(n)

Voraussetzung: Mittlere Reife (Erwerb vor Einstellungstermin)

Die Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf,

Zeugnisse) erbitten wir bis zum 27. November 2015 an das Hauptamt der Gemeinde Teningen, Riegelers Straße 12, 79331 Teningen.

Für Auskünfte steht Michael Winterhalder, Zimmer 211, Telefon 07641/5806-47, gerne zur Verfügung.

Heinz-Rudolf Hagenacker, Bürgermeister

» Gemeindebücherei Teningen

Figurentheater KnuTh mit „Das magische Baumhaus“

Am **Donnerstag, 12. November, um 16 Uhr** gastiert das Figurentheater KnuTh mit seinem neuen Stück „Das magische Baumhaus“ in der Zehntscheuer. Basierend auf Mary Pope Osbornes beliebter Kinderbuchserie werden die Abenteurer der Geschwister Anne und Philipp auf der Bühne zum Leben erweckt. Das Stück ist für Kinder ab 6 Jahre geeignet, der Eintritt beträgt 3 Euro.

» Am Sonntag, 29. November

Seniorenachmittag in Teningen

Hiermit werden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger über 60 Jahre zu einem geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen in der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen auf **Sonntag, 29. November, 14.30 Uhr**, eingeladen. Der Seniorenachmittag wird in diesem Jahr durch die Vereine der Vereinsgemeinschaft Nimbürg-Bottingen gestaltet. Für die Besucher aus den Ortsteilen besteht wieder eine kostenlose Fahrmöglichkeit.

1 Verwaltung auf einen Blick**Rathaus Teningen****Kontakt**

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Bürgermeister**Sprechzeiten des Bürgermeisters**

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 26. November im Rathaus Heimbach.

Ortsverwaltungen**Verwaltungsstelle Köndringen**

Hauptstraße 20 – Alena Fischer
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8–12 Uhr, Do. 16–18 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Simone Bockstahler
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do. 14–18 Uhr

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10, Herbert Luckmann (Ortsvorsteher), Kathrin Trenkle
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9–12 Uhr, Di. geschlossen, Mi. 9–12 Uhr, Do. 9–12 Uhr und 16–18 Uhr, Fr. 9–12 Uhr.

Außerhalb dieser Dienstzeiten kann man sich in dringenden Fällen an das Rathaus in Teningen wenden.

1 Bürgerinformation**Abfallservice****Graue Tonne**

Freitag, 6.11.: alle Ortsteile

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen
 Auflage: 6.105 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2015. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz

Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste**Störungen in der Wasserversorgung**

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Seit dem 27. Mai 2015 gilt die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116117.

Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Am Samstag, 7. November, haben folgende Apotheken geöffnet: Marien-Apotheke, Golfstraße 9, 79261 Gutach im Breisgau, Telefon 07681 / 7257, Fax 07681 / 23414.

Aesculap-Apotheke Köndringen, Bahnhofstraße 3, 79331 Teningen (Köndringen), Telefon 07641 / 54300, Fax 07641 / 54274.

Am Sonntag, 8. November, haben folgende Apotheken geöffnet:

Kandel-Apotheke, Lange Straße 58, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681 / 9320, Fax 07681 / 9458.

Stadtapotheke am Markt, Markt, Markt, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 8763, Fax 07641 / 53844.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 16 bis 20 Uhr. Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117.

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 / 6076111

Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: 0180 / 6076111 (statt bisher: 0761 / 80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnr.: 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Telefon 07641 / 1484, Fax 07641 / 55707, E-Mail: info@sst-teningen.de
 Pflegenotruf: 0176 / 14840110
 Geschäfts- u. Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin
 Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst**Emmendingen-Teningen-Freiamt**

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen

im Landratsamt Emmendingen (Hauptgebäude), Bahnhofstraße 2–4 in Emmendingen.
 Ansprechpartnerin: Christiane Hartmann, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen

Kulturelles

Gemeindebücherei in der Zehntscheuer Teningen, Bahlinger Straße 30, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 934581.

Öffnungszeiten seit 8. September: Dienstag und Donnerstag von 14.30 bis 19 Uhr, Mittwoch von 11.30 bis 17 Uhr, Freitag von 14.30 bis 18 Uhr.

Förderverein Anwesen Menton /**Heimatmuseum Menton:**

Sonder- oder Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei Frau Philipp, Gemeinde Teningen, Telefon 07641 / 5806-45.

Für die traditionellen Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus, Teningen, Emmendinger Str. 11:

Das Museum erinnert an die Gründungsdirektorin des Guggenheimmuseums New York. Es ist geöffnet sonntags von 14 bis 17 Uhr. Führungen außerhalb dieser Zeit über E-Mail: rebay-foerderverein@t-online.de oder Gemeindeverwaltung Teningen, Telefon 07641-5806-45. Homepage: www.hilla-rebay.de.

Redaktionsschluss

Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme**Montag**, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

„z‘Liecht go im Underdorf“ im Heimatmuseum MENTON

Kirchstraße 2, Teningen

am Samstag, den 07. November 2015 um 19.00 Uhr

Ein Brauchtumsabend im geheizten Mentonkeller.
Nachbarn und Verwandte trafen sich zu geselligen Abenden,
an denen gearbeitet, erzählt und gesungen wurde.
Das Nusskerne und Welschkornschälen waren solche Lichtgänge.

Wir treffen uns zum Nusskerne,
zu feinem Nussbrot mit Butter und Wein und...
unser diesjähriges Motto

„z‘Liecht go im Underdorf“

Alemannisches „von hiwe un driwe“

(Heitere Kurzgeschichten und Episoden aus Baden und dem Elsass)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und bitten um einen Kostenbeitrag von 3,00 EUR,
der für den weiteren Erhalt des Heimatmuseums bestimmt ist.

Das Menton Team

Nachruf

Am 12. Oktober 2015 verstarb im Alter von 82 Jahren unsere frühere Mitarbeiterin

Gerta Barbara Kurzawa

Gerta Barbara Kurzawa war von 1974 bis 1993 als Schulsekretärin in der Realschule Teningen tätig.

Wir danken Gerta Barbara Kurzawa für ihr Wirken und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

**Heinz-Rudolf Hagenacker, Bürgermeister
Gemeinderat und Verwaltung**

» Standesamt Teningen

Am 11. November vormittags zu

Das Standesamt Teningen ist wegen einer Fortbildung am **Mittwoch, 11. November**, vormittags geschlossen. In dringenden Fällen bitte an info@teningen.de oder Telefon 07641 / 5806-0 wenden.

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen.....	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg.....	07663/912287

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

Auslagestellen

Die Teninger Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

Teningen:	Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2
Köndringen:	Bäckerei Bühler, Bahnhofstraße 2
Heimbach:	Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße
Nimburg:	Metzgerei Groß, Stockbrunnenstraße 1



Feuerwehr

» Freiwillige Feuerwehr, Senioren

Kameradschaftstreffen

Der Kameradschaftstreffen findet am **Samstag, 14. November**, um 14 Uhr statt. Wie immer sind auch alle Frauen sowie alle Frauen ehemaliger Feuerwehrkameraden recht herzlich eingeladen.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Teningen

Jahresabschlussübung am Samstag

Am kommenden Samstag, 7. November, findet um 16 Uhr die Jahresabschlussübung der Freiwilligen Feuerwehr Teningen, Abteilung Teningen, statt. Übungsobjekt ist dieses Jahr die Firma Monte Ziege, Gottlieb-Daimler-Straße 5 im Gewerbegebiet Rohrlache. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Teningen

Einsatzübung am 9. November

Die nächste Einsatzübung der Abteilung Teningen findet am Montag, 9. November, um 20 Uhr statt. Diese Übung ist für die ganze Abteilung Teningen.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Nimburg

Absperrung Sankt-Martins-Umzug in Nimburg am 11. November

Das Absperrern beim Sankt-Martins-Umzug in Nimburg findet am Mittwoch, 11. November, um 17.30 Uhr statt.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Heimbach

Einsatzübung am 9. November

Die nächste Probe der Abteilung Heimbach als Einsatzübung findet am Montag, 9. November, um 19.30 Uhr statt. Interessierte sind herzlich willkommen.





Bekanntmachung

» Öffentliche Bekanntmachung

5. Änderung des Bebauungsplanes „Kalkgrube/ Weststrandstraße“, Teningen (Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften)

hier: Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses (Inkrafttreten der Bebauungsplanänderung) gem. § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinderat der Gemeinde Teningen hat am 27.10.2015 in öffentlicher Sitzung die 5. Änderung des Bebauungsplanes „Kalkgrube/ Weststrandstraße“ nach § 10 Abs. 1 BauGB und § 74 Landesbauordnung (LBO) i.V.m. § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) als Satzung beschlossen.

Maßgebend ist der zeichnerische Teil vom 27.10.2015 (WA 25, Teil) sowie der textliche Teil mit Begründung zu der Bebauungsplanänderung vom 28.10.2015.

Die 5. Änderung des Bebauungsplanes „Kalkgrube / Weststrandstraße“, Teningen tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft, vgl. § 10 Abs. 3 BauGB.

Die 5. Änderung des Bebauungsplanes einschließlich deren Begründung kann während der üblichen Dienststunden bei der Gemeindeverwaltung Teningen, Bauamt, 1. Obergeschoss, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen, eingesehen und über deren Inhalt Auskunft verlangt werden.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Fälligkeit und das Erlöschen etwaiger Entschädigungsansprüche nach §§ 39 bis 42 BauGB wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 sind gem. § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung o.g. Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Teningen geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Teningen, 04.11.2015

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Agentur für Arbeit Freiburg

Bilanz Ausbildungsmarkt 2014/2015: viele unbesetzte Ausbildungsstellen

4.278 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, darunter 64 unversorgt – 3.757 gemeldete Berufsausbildungsstellen, darunter 493 unbesetzt.

„Obwohl wir in enger Zusammenarbeit mit den Schulen erneut mehr Jugendliche für eine Duale Ausbildung interessieren konnten, stieg die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen zum Ende des Berufsberatungsjahres auf Rekordhöhe. In immer mehr Berufen wird der Fachkräftenachwuchs knapp“, sagt der Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Freiburg, Christian Ramm, wo er gemeinsam mit der Industriekammer und Handelskammer Südlicher Oberrhein, der Handwerkskammer Freiburg und der Agentur für Arbeit Offenburg Bilanz zog

zum Ausbildungsmarkt 2014/2015. Die Unternehmen meldeten insgesamt 3.757 Ausbildungsstellen. Das sind 5,6 Prozent weniger als im vergangenen Jahr. „Insgesamt ist die Ausbildungsbelegschaft weiterhin groß. Allerdings haben einige Betriebe wenig Hoffnung, ihre Ausbildungsstellen zu besetzen, und melden sie erst gar nicht. Dazu rate ich aber dringend. Es gibt Bewerber, deren Potenziale auf den ersten Blick nicht so einfach erkennbar sind. Nach unseren Erfahrungen sollte man ihnen eine Chance geben. Es wäre nicht das erste Mal, dass ein vermeintlich schwieriger Bewerber sich zum Kammerbesten entwickelt“, sagt Ramm.

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels orientiert sich die Ausbildungsmarktpolitik immer mehr in Richtung Bewerberpotenziale. „Wir werden natürlich auch künftig um Lehrstellen werben, es wird aber immer wichtiger werden, Jugendliche für eine duale Ausbildung zu interessieren und sie dafür fit zu machen“, sagt Ramm. So hat die Agentur für Arbeit Freiburg in allen Schultypen über die Duale Ausbildung informiert. Im Ergebnis ist die Zahl der Bewerber für eine Berufsausbildungsstelle noch einmal gestiegen. Aber die Überlegungen vieler Schüler zielen auf mehrere Alternativen ab: höherer Bildungsabschluss, schulische Berufsausbildung, Studium, Freiwilligendienste, Auslandsaufenthalte, Erwerbstätigkeit. „Am Ende gewinnt nicht immer die Duale Ausbildung“, sagt Ramm.

Ein anderer Teil der Jugendlichen benötigt weiterhin Unterstützung, um am Ausbildungsmarkt erfolgreich zusein. Maßnahmen wie die Vertiefte Berufsorientierung, Berufseinstiegsbegleitung, Gestufte Ausbildung, Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen, Ausbildung im Verbund oder die ausbildungsbegleitenden Hilfen haben sich bewährt. In Zukunft kommt mit der Assistierten Ausbildung (AsA) ein weiteres Instrument dazu. „Wir dürfen beim Übergang von der Schule in den Beruf keinen Jugendlichen verloren geben“, sagt Ramm.

Insgesamt 4.278 Jugendliche suchten über die Agentur für Arbeit Freiburg einen betrieblichen Ausbildungsplatz. Von den 3.578 Mädchen und Jungen, deren Verbleib bekannt ist, mündeten 62 Prozent in eine duale Ausbildung ein. Knapp sieben Prozent nahmen eine Arbeit auf, knapp fünf Prozent einen freiwilligen sozialen Dienst und ebenfalls knapp drei Prozent wollen ihre Chancen mit einer berufsvorbereitenden Fördermaßnahme verbessern.

Vor allem dem ländlichen Raum droht ein Mangel an Fachkräftenachwuchs, da zum einen dort der Anteil der Jugendlichen an der Gesamtbevölkerung stärker zurückgeht und zum anderen sich viele Bewerber nach Freiburg und die nähere Umgebung orientieren. Gleichzeitig fällt es jungen Menschen aus der Stadt schwer, bei der Ausbildungssuche auch das Umland mit einzubeziehen.

Für Unternehmen werde es immer wichtiger, sich neuen Personengruppen zu öffnen: Leistungsschwächere, ungelernete junge Erwachsene, ausbildungsinteressierte Jugendliche aus Ländern der Europäischen Union mit hoher Jugendarbeitslosigkeit, Jugendliche aus dem Elsass, die sich für eine Berufsausbildung in Deutschland interessieren und natürlich auch Flüchtlinge. Für all diese Menschen gebe es öffentliche Programme, die Hürden beseitigen oder Risiken abmildern.

Gerade bei der Vermittlung von jungen Flüchtlingen in die Ausbildungsverhältnisse gibt es erste Erfolge. Im Rahmen des Projekts Early Intervention gelang es bislang, acht Asylbewerber einen Ausbildungsplatz zu vermitteln (Frisörin, Altenpfleger, Bauzeichner, Berufskraftfahrer, Stuckateur, Hotelfachmann, Groß- und Außenhandelskaufmann, Mechatroniker für Landmaschinen). Dazu kommen weitere Vermittlungserfolge außerhalb des Projekts. Derzeit sind rund 100 junge Flüchtlinge mit Potenzial für eine Ausbildung im kommenden Jahr registriert. Zwölf Asylbewerber werden mit dem Programm „Junge Flüchtlinge in Ausbildung (JuFA)“ gezielt darauf vorbereitet.

In diesem Jahr sind 64 Jugendliche unversorgt geblieben. Mit jedem Bewerber wird es intensive Gespräche und ein neues Angebot geben. Weil noch sehr viele Ausbildungsstellen unbesetzt sind, können sich Jugendliche in den Übergangssystemen ebenfalls berechnete Hoffnungen machen, dass es doch noch mit einem Ausbildungsplatz in diesem Jahr klappt.

Am 12. November deutsch-französische Berufsberatung im BiZ

Grenzen überschreiten für Bildung und Studium: Am Donnerstag, 12. November, informiert die französische Berufsberatung im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten in Frankreich.

Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn.

Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung Telefon 0761 / 2710-264, Telefax -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de). **Nächster Veranstaltungstermin:** Donnerstag, 17. Dezember.

Bündnis für mehr Fachkräfte in der Logistik

SVG, Agentur für Arbeit und Verband des Verkehrsgewerbes Südbaden schmieden Pakt für Logistikfachkräfte und wollen Langzeitarbeitslose und Migranten für Logistik begeistern.

Das Logistikgewerbe in Südbaden sucht händeringend Fachkräfte und die SVG Südbaden, die Bundesagentur für Arbeit und der Verband des Verkehrsgewerbes Südbaden wollen helfen. Anlässlich der bundesweiten Kampagne „Fachkräftewoche – in Deutschland steckt mehr“ erörterten der Geschäftsführende Vorstand der SVG Straßenverkehrs-Genossenschaft Südbaden, Peter Welling, der gleichzeitig dem Verband des Verkehrsgewerbes Südbaden vorsteht, und der Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Freiburg, Christian Ramm, wie die drohende Fachkräftelücke abgewendet werden kann. Während die Zahl der Arbeitslosen insgesamt weiter rückläufig ist, gilt das nicht für Langzeitarbeitslose oder Arbeitslose mit Migrationshintergrund. Ihre Zahl hat gegen den Trend zum Teil deutlich zugenommen. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei den Flüchtlingen, die jetzt immer mehr auch dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen.

„Unser Gewerbe bietet krisensichere Arbeitsplätze in überwiegend mittelständischen Unternehmen. Ob Ausbildung oder Quereinstieg, es gibt für nahezu jeden eine Chance, im Speditionsgewerbe Fuß zu fassen. Den Berufsabschluss nachzuholen ist auch jenseits der 40 kein Problem und ein Aufstieg immer eine Option. Vor wenigen Jahren noch ungelernt oder arbeitslos und jetzt Meister im Logistikgewerbe – das haben bereits einige geschafft. Aber es könnten noch mehr sein“, sagt Welling.

„Wir müssen alles dafür tun, damit sich die Arbeitslosigkeit nicht weiter verfestigt. Das Logistikgewerbe kann hier helfen. Die Bereitschaft der Branche, diese Menschen als Mitarbeiter zu gewinnen und in sie zu investieren, ist hoch. Das wollen wir von unserer Seite flankieren und einen beachtlichen Teil unserer Mittel für berufliche Weiterbildung dort einsetzen“, sagt Ramm.

Gerade für Menschen mit Migrationshintergrund und damit auch Flüchtlingen stehen die Türen der Branche weit offen. Dabei geht es längst nicht nur um Helfertätigkeiten. Viele machen eine Ausbildung oder Umschulung. „Meine Berufskraftfahrer-Klassen sind kulturell bunt gemischt“, betont Oberstudiendirektor und Leiter der Gewerbeschule Breisach, Norbert Meigel. Die aktuell 19 Auszubildenden mit ausländischem Pass kommen aus Afghanistan, Frankreich, Gambia, Italien, Kasachstan, Kanada, Polen, Rumänien, Russland, Türkei und Togo. „Die Ausbildung ist anspruchsvoll, und die Verantwortung später im Beruf groß. Aber ich bin davon überzeugt, dass sie das schaffen und der eine oder andere sogar schon den Meisterbrief im Blick hat“, sagt Meigel.

Im vergangenen Jahr absolvierten in der Wirtschaftsregion Freiburg knapp 300 Arbeitslose eine Umschulung oder beruf-

liche Weiterbildung in den Logistikberufen (76 im Bereich Lagerwirtschaft, 222 im Bereich Transport). Zum Ende dieses Jahres wird eine ähnliche Größenordnung erwartet. Damit gehören Maßnahmen im Bereich Lager und Transport zu den Bildungszielen, in denen besonders viele Arbeitslose qualifiziert werden. Nicht zuletzt deshalb, weil im Anschluss die Perspektiven auf einen Arbeitsplatz als günstig eingeschätzt werden.

In der Stadt Freiburg und den beiden Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen arbeiten rund 9.900 Menschen (7.641 Männer und 2.212 Frauen) in 547 Betrieben des Logistikgewerbes. Das sind 4,1 Prozent aller Beschäftigten. Jeder sechste Beschäftigte dort hat einen ausländischen Pass. Die Branche bildet derzeit 429 Jugendliche und Erwachsene dual aus (310 Männer und 119 Frauen). Der Fachkräftebedarf wird in Zukunft weiter steigen, da deutlich mehr Beschäftigte altersbedingt ausscheiden, als Jugendliche nachrücken. Mehr als jeder dritte Beschäftigte ist über 50 und nur jeder elfte unter 25 Jahre alt.

„Das sind die Fakten. Deshalb müssen wir handeln und unsere Aktivitäten zur Fachkräftesicherung eng mit der Agentur für Arbeit Freiburg abstimmen“, sagt Welling.

» **Agentur für Arbeit Freiburg – BiZ & Donna**

Infoveranstaltung

zur Online-Arbeitssuche am 12. November

Am Donnerstag, 12. November, informiert Gernot Sander, Integrationsberater der Agentur für Arbeit Freiburg, zum Thema „Online-Arbeitssuche“. Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Der Vortrag informiert darüber, wie man in Deutschlands größter Jobbörse unter www.arbeitsagentur.de schnell eine passende Stelle findet, wie man dort sein Bewerberprofil anlegt und pflegt und wie man in der Jobbörse erfolgreich eine Online-Bewerbung erstellt.

Die Veranstaltung ist Teil der von Elsa Moser organisierten Vortragsreihe BiZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

» **Welcome Center für internationale Fachkräfte**

Beratungsservice für internationale Fachkräfte am 19. November

Am **Donnerstag, 19. November, von 15 bis 18 Uhr** bietet das Welcome Center für internationale Fachkräfte Freiburg-Oberrhein wieder Beratungen für internationale Fachkräfte und für Unternehmen im Landkreis Emmendingen im **Haus am Festplatz des Landratsamtes Emmendingen, Schwarzwaldstraße 4, Zimmer 136, erstes Obergeschoss**, an.

Frau Müller des Welcome Centers informiert und berät Fachkräfte aus dem Ausland (EU und Nicht-EU) zu Themen wie Arbeit, Wohnen, Sprache, Kinderbetreuung, Anerkennung des Berufsabschlusses, Familie, Bildung, Alltag in Deutschland, Freizeit und viele mehr.

Für **Unternehmen** bietet das Welcome Center Information und Beratung zu Rekrutierung und Integration internationaler Fachkräfte. Terminvereinbarungen sind auch außerhalb dieser Zeiten und im eigenen Unternehmen möglich.

Anmeldung und Terminvereinbarung unter Telefon 0761 / 13797955 oder per E-Mail: welcomecenter@fwtm.de. Weitere Informationen unter www.welcomecenter-freiburg-oberrhein.de. Die Beratung ist kostenlos und findet auf Deutsch oder Englisch statt.

» Landratsamt Emmendingen – Landwirtschaftsamt

Am 21. November Backkurs für Kinder: duftende Keksbackstube

Unter dem Motto „Duftende Keksbackstube“ bietet das Landwirtschaftsamt einen Backkurs für Kinder von acht bis zwölf Jahren im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Hochburg an. Der Kurs findet am Samstag, 21. November, von 9 bis 12 Uhr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro plus 3 Euro für Lebensmittel. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. Bitte Schürzen und Plastikdosen zum Mitnehmen der Speisen mitbringen. Um **Anmeldung wird bis zum 13. November** beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 / 451-9110, gebeten. Der Kochkurs wird im Rahmen der Initiative „Komm in Form“ durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Der erste Brei – so lernt das Kind essen

Die richtige Ernährung im Säuglingsalter ist für die Entwicklung der Kinder von besonderer Bedeutung. Besonders bei der Umstellung auf B(r)eikost kommen viele Fragen auf. Wann ist der richtige Zeitpunkt für den ersten Brei? Wie ist eine ausgewogene Beikost zusammengesetzt? Die Referentin ist Fachfrau für bewusste Kinderernährung und zeigt, wie sich Babys Breie ohne viel Mühe und Zeit selbst zubereiten lassen.

Der Kurs findet am Freitag, 20. November, von 9.30 bis 11 Uhr und am Freitag, 27. November, von 9.30 bis 11.30 Uhr im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Hochburg statt. Zum ersten Termin können die Säuglinge mitgebracht werden. Die Veranstaltung ist kostenlos, die Lebensmittelkosten werden anteilig verrechnet. Zum zweiten Termin bitte Geschirrtuch und Schürze mitbringen. **Verbindliche Anmeldung bitte bis zum 13. November** beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 / 451-9110.

Nur ein Abend zum Thema Pflanzenschutz findet statt

Das Landwirtschaftsamt teilt mit, dass aufgrund der geringen Anmeldungen die geplanten Fortbildungsveranstaltungen für die Sachkunde im Pflanzenschutz am heutigen Mittwoch, 4. November, im Bürgerhaus Tutschfelden von 13 bis 17 Uhr sowie die Veranstaltung am 12. November im Foyer der Stadthalle Waldkirch von 9 bis 13 Uhr **nicht stattfinden**.

Es wird ausschließlich die Sachkunde-Veranstaltung am **Montag, 16. November**, in der Silberberghalle in Bahlingen von 18 bis 22 Uhr durchgeführt. Für die Teilnahme (Gebühr 10 Euro) ist eine **Voranmeldung bis spätestens 9. November** mit folgenden Angaben: Vor- und Nachname, Adresse, Geburtsdatum erforderlich. Um Voranmeldungen per E-Mail wird gebeten an: landwirtschaftsamt@landkreis-emmendingen.de oder per Telefon 07641 / 451-9110.

Förderanträge für Rebflächen-Umstrukturierung jetzt abgeben

Antrag auf Förderung der Umstrukturierung und Umstellung von Rebflächen mit Durchführungsjahr 2016: Der Förderantrag muss schriftlich und in Papierform bis zum 31. November 2015 (Ausschlussfrist) beim Landratsamt Emmendingen eingegangen sein. Die Antragsunterlagen stehen auf der Internetseite des Landratsamtes Emmendingen www.landkreis-emmendingen.de unter folgendem Pfad: Land- und Forstwirtschaft/Landwirtschaft/Aktuelle Information/Antrag auf Förderung der Umstrukturierung und Umstellung von Rebflächen. Die Antragsunterlagen liegen zudem auch bei den Winzergewerkschaften aus. Bitte die Öffnungszeiten am Ende des Jahres beachten: 28. bis 30. Dezember jeweils von 8.30 bis 12 Uhr.

» Landratsamt Emmendingen – Amt für Abfallwirtschaft

Neue Müllmarken im Januar 2016 – Behälterwechsel bis Ende 2015 melden

Die Müllmarken auf den Mülltonnen dienen als Nachweis, dass die Mülltonne registriert ist und dafür Müllgebühren bezahlt werden. Viele Müllmarken aus dem Jahr 2012 sind allerdings im Laufe der Zeit stark verwittert oder beschädigt. Deshalb werden in einer einmaligen Aktion im Januar 2016 sämtliche Müllmarken durch neue Aufkleber ersetzt. Die neuen Müllmarken erhalten keine Jahreszahl und sind auf unbestimmte Zeit gültig. Zusammen mit den Jahresgebührenbescheiden schickt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft die neuen Müllmarken per Post vom Landratsamt Emmendingen an alle Grundstückseigentümer und Hausverwaltungen. Diese sollen die Müllmarken selbst an die Mülltonnen kleben beziehungsweise die Hausverwaltungen sollen die Marken zum Aufkleben an die Mieter weiterleiten.

Aufgrund dieser Aktion möchte der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft bereits jetzt darauf hinweisen, dass in den Monaten Januar und Februar 2016 keine Anträge auf Müllbehälterwechsel bearbeitet werden, bis alle Müllmarken verschickt, die Mülltonnen mit den neuen Marken beklebt sind und die Behälterbestände abgeglichen wurden. Anträge auf Behälterwechsel für Januar müssen daher bis spätestens 30. Dezember 2015 beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft vorliegen. Alle später eingehenden Wechselwünsche können erst ab März 2016 bearbeitet werden.

Anträge sind im Rathaus, an der Infotheke des Landratsamtes und im Internet (www.landkreis-emmendingen.de) Abfallwirtschaft) erhältlich. Weitere Informationen: Abfallberatung des Landratsamtes, Telefon 07641 / 451-9700, E-Mail: abfall@landkreis-emmendingen.de.

» Die Zahnärzte in Baden-Württemberg informieren

Jeder Vierte hat empfindliche Zähne – bei Kälte besonders unangenehm

Wenn es draußen herbstlich kühl wird, machen sich beim Einatmen kalter Luft empfindliche Zähne unangenehm bemerkbar. Auch beim Zähneputzen und bei heißen, kalten, süßen oder sauren Speisen und Getränken kann eine erhöhte Empfindlichkeit der Zähne die Lebensqualität einschränken.

Jeder vierte Erwachsene hat zumindest zeitweise empfindliche Zähne. Gründe für das schmerzhaftes Ziehen, das meist an der Basis der Zähne auftritt, gibt es viele. Nur der Zahnarzt kann feststellen, ob Karies oder eine undichte Füllung, eine schadhafte Krone oder freiliegende Zahnhäule an der Überempfindlichkeit schuld sind.

Normalerweise ist ein Zahn bis zum Zahnfleischrand durch den Zahnschmelz geschützt, das härteste Material im menschlichen Körper. Zieht sich das Zahnfleisch jedoch zurück, entblößt es den empfindlichen Zahnhals, der aus Dentin besteht und ohne die schützende Schmelzschicht auskommen muss. Die Hauptursache für freiliegende Zahnhäule ist eine chronische Entzündung des Zahnhalteapparates (Parodontitis), in deren Verlauf sich das Zahnfleisch immer weiter zurückzieht. Doch auch eine falsche Zahnputztechnik kann sich negativ auswirken: Wer zu fest schrubbt, beschädigt den Zahnschmelz und verletzt das Zahnfleisch. Auch nächtliches Knirschen trägt zur Freilegung der Zahnhäule bei.

Mit der richtigen Putztechnik, der rechtzeitigen Behandlung von Zahnschäden und mit regelmäßiger Professioneller Zahnreinigung lässt sich das Risiko für freiliegende Zahnhäule und damit für kälte- und hitzeempfindliche Zähne deutlich senken. Akuten Beschwerden kann der Zahnarzt oder die Zahnärztin durch wirksame Maßnahmen entgegenwirken. So kann man beispielsweise den freiliegenden Zahnhals mit schützendem Lack versehen, der die winzigen Kanälchen versiegelt, die das

Dentin durchziehen. Über diese sensiblen Kanälchen, die bis ins Zahnmark reichen, erreichen Kälte- oder Wärmereize den Nerv und lösen Überempfindlichkeit oder gar Schmerzen aus. Sind die Defekte größer, kann eine Zahnhalsfüllung oder eine Zahnkrone dauerhafte Linderung bringen.

Den Zahnarzt kann man außerdem nach der richtigen Putztechnik und nach speziellen Zahnpasten für die häusliche Mundhygiene fragen. Internet: www.kzvbw.de, www.lzkbw.de.

► Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da. In Herbolzheim bietet die Polizei außerdem einmal wöchentlich die Möglichkeit, im Rahmen einer Bürgersprechstunde im Präventionshaus **FIFTEENReds** sein Anliegen persönlich vorzubringen.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870
Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1
donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910
Bürgersprechstunde Herbolzheim, Kanaustraße 11
donnerstags 17.00–19.00 Uhr 07643/9339931
Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830
Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2
mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)

Ihr Weg zum gesunden Wohlfühlgewicht (34108)

Teningen, Ludwig-Jahn-Halle, Ludwig-Jahn-Straße 6, Spiegelsaal, zehnmal dienstags, 18.30 bis 19.30 Uhr, Beginn: 10.11.

Italienisch für die Reise: Buon viaggio für Anfänger (44900)

Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Straße 2-6, Raum 104, fünfmal freitags, 17 bis 18.45 Uhr, Beginn: 13.11.

Wokküche - international, leicht & lecker (37320)

Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Straße 2, Küche, Sa., 14.11., 10 bis 14 Uhr.

VHS Nördlicher Breisgau

Interkulturelle Kompetenz: Wochenendseminar zur Einschätzung interkultureller Konfliktpotentiale (10026)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Raum 205/OG, Fr., 6.11., 13.30 bis 20.30 Uhr, Sa., 7.11., 9 bis 16.30 Uhr.

Gebärdensprache zum Kennenlernen für Anfänger (47800)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Raum 205/OG, sechs- mal montags, 18 bis 19.30 Uhr, Beginn: 9.11.

Aquarellmalerei für Fortgeschrittene (23165)

Denzlingen, Otto-Raupp-Schule, Hauptstraße 124, Raum 11/Mehrzweckraum/EG, zehnmal montags, 19.30 bis 21.30 Uhr, Beginn: 9.11.

Rückenfit und Entspannung nach Jacobson (32112)

Kenzingen, Kreisseniozentrum St. Maximilian Kolbe, Offenburg-er Straße 10, Gruppenraum, zehnmal dienstags, 9 bis 10.15 Uhr, Beginn: 10.11.

Tastaturschreiben lernen in 4 Stunden (54220)

Bahlingen, Silberbergschule, Hohleimen 6, EDV-Raum, viermal dienstags, 18.30 bis 20 Uhr, Beginn: 10.11.

Englisch für die Reise: Hooray for Holidays! (A1)

Intensivkurs für Anfänger (42900)

Bahlingen, Silberbergschule, Hohleimen 6, Raum 3, fünfmal freitags, 17 bis 19.15 Uhr, Beginn: 13.11.

Graue Schnauze oder wenn unsere Vierbeiner älter werden (11449)

Vörstetten, Grundschule, Viehweidweg 1, Aula, Di., 17.11., 19 bis 21.15 Uhr.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-25, Fax 07641 / 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Volkshochschule aktuell

VHS in Teningen

Microsoft Office Word 2010: Rund um die Briefgestaltung - Grundsätzliches und Ihre Fragen (51177)

Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Straße 2-6, EDV-Raum 219 RS, Di., 10.11., 16.30 bis 18 Uhr.

Spanisch für Anfänger für Senioren/innen (46310)

Teningen, Rathaus Köndringen, Hauptstraße 20, Saal, zehnmal dienstags, 10 bis 11.30 Uhr, Beginn: 10.11.

Acrylmalerei (23174)

Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Straße 2-6, BK-Raum 109, fünfmal dienstags, 18 bis 20.15 Uhr, Beginn: 10.11.



Unsere Jubilare

In Zusammenhang mit dem ab 1. November 2015 geltenden Melderecht ändert sich der Modus der Veröffentlichung von Altersjubilaren.

Somit wird zukünftig ab dem 70. Lebensjahr nur jeder in Fünfer-Schritten folgende Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht (70, 75, 80, 85, 90, 95, 100, 101, 102, 103, 104 ...).

Köndringen

05.11. Günter Stoll, Breitestraße 4 (75 Jahre)

07.11. Irmgard Manicke, Tscheulinstraße 24 (75 Jahre)

11.11. Wilhelm Bühler, Schwarzwaldstr. 12, Landeck (80 Jahre)

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter www.teningen.de



Wir feiern Jubiläum !



Im November 1950 eröffneten die Apotheker Franz & Erika Frank die Breisgau Apotheke in der Grünlestrasse in Teningen. 1973 wurde diese in die Alemannenstrasse im Oberdorf verlegt.

Im November 1975 eröffnete Apotheker Dr. Wolfgang & Waltraud Kiefer die Kronen Apotheke in der Emmendinger Strasse. 1987 wurde diese in die Reetzenstrasse verlegt.

Wir dürfen uns bei unseren Vorgängern und den Teninger Bürgern bedanken, dass wir bis heute unseren Kunden mit Rat und Tat zur Seite stehen können.

Apotheker Joachim Lorenz
und die Teams der
Breisgau Apotheke
und der Kronen Apotheke Teningen

Gutschein

für ein kleines Präsent!

Ausschneiden und in einer der beiden
Apotheken abholen



65 Jahre Breisgau Apotheke
40 Jahre Kronen Apotheke

Angebote gültig vom 04.11. - 30.11.2015

JUBILÄUMS- ANGEBOTE

41% gespart!
~~8,52**~~
4,99
100 g = 19,96

elmex gelée
Gelée 25 g, N1. Anwendungsgebiete: Zur Kariesprophylaxe, Remineralisation der Initialkaries und Behandlung überempfindlicher Zahnhälse.

45% gespart!
~~3,61**~~
1,99
100 ml = 19,90

Snup Schnupfenspray 0,1%
Dosisierung: 10 ml, N1. Wirkstoff: Xylometazolinhydrochlorid. Anwendungsgebiete: Zur Abschwellung der Nasenschleimhaut bei Schnupfen, anfallsweise auftretendem Flohschnupfen, allergischem Schnupfen.

40% gespart!
~~11,56**~~
6,99
100 ml = 7,77

WICK Medinait Erkältungssaft*
Saft, 90 ml. Anwendungsgebiete: Zur Behandlung von Erkältungsschwerden und grippeähnlichen Infekten mit Husten, Schnupfen, Kopf- und Gliederschmerzen und stimmungsbeklemmenden Schleimhautschwellungen.

43% gespart!
~~5,25**~~
2,99

IbuHEXAL akut 400*
Filmtabletten, 20 Stück, N2. Wirkstoff: Ibuprofen 400 mg. Anwendungsgebiete: Leicht bis mäßig starke Schmerzen, wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Rheumaschmerzen, Fieber.

40% gespart!
~~9,97**~~
5,99
100 g = 17,12

Meditonsin*
Lösung, 35 g. Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete teilen sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Akute Entzündungen des Hals-, Nasen- und Rachenraumes.

36% gespart!
~~10,96**~~
6,99

Grippost
Mahlapfel
Kapseln, 24 Stück, Anwendungsbereiche: Symptomatische Behandlung von gemeinsam auftretenden Beschwerden wie Kopf- und Gliederschmerzen, Fieber, Schnupfen und Reizhusten im Rahmen einer echten Erkältungskrankheit.

25% Rabatt*
auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Nur auf nicht-rezeptpflichtige Artikel!

Gültig vom 04.11. - 30.11.2015 in der
Kronen Apotheke Teningen und der Breisgau Apotheke in Teningen

* Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

Kronen Apotheke Teningen
Apotheker Joachim Lorenz e.K.
Reetzenstr. 5 | 79331 Teningen
Fon: 0 78 41 / 4 11 09 | Fax: 0 78 41 / 91 44 44
E-Mail: mail@kronen-apotheke-teningen.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 08.30 - 13.00 Uhr und
15.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 08.30 - 13.00 Uhr

www.kronen-apotheke-teningen.de

37% gespart!
~~7,04**~~
4,99

Aspirin Plus C Forte 800 mg / 480 mg Brausetabletten*
10 Brausetabletten. Wirkstoff: Acetylsalicylsäure / Ascorbinsäure. Anwendungsgebiete: Leichte bis mäßig starke Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Rheumaschmerzen, schmerzhaftes Fieber.

46% gespart!
~~4,95**~~
2,69
100 ml = 5,38

Bepanthal Handbalsam
Balsam, 50 ml. Bepanthal Handbalsam stärkt die natürliche Schutzbarriere Ihrer Haut, die im Alltag vielfältigen Einflüssen ausgesetzt ist. Der Wirkstoff Dexpanthenol ist besonders wichtig für die Hautregeneration.

Breisgau Apotheke Teningen
Apotheker Joachim Lorenz e.K.
Alemannenstr. 2a | 79331 Teningen
Fon: 0 78 41 / 84 60 | Fax: 0 78 41 / 5 24 33
E-Mail: mail@breisgau-apotheke-teningen.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 08.30 - 13.00 Uhr und
15.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 08.30 - 13.00 Uhr

15% Rabatt*
auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Nur auf nicht-rezeptpflichtige Artikel!

Gültig vom 04.11. - 30.11.2015 in der
Kronen Apotheke Teningen und der Breisgau Apotheke in Teningen

* Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

Alle Preise in Euro. Irrtum vorbehalten. Abbildungen können vom Originalprodukt abweichen. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Artikel und Rabatte sind nicht kombinierbar. Rabattcoupons nur einmalig pro Person und Monat einlösbar. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
**Unverbindliche Preisempfehlung der pharmarmark Marketing GmbH & Co. KG (www.pharmarmark.de) für ihre Mitgliedsapotheken.





» Fundbüro Teningen

Fundsachen

Bei der Gemeinde Teningen wurde ein Schlüssel und ein Brille abgegeben.

» Kindergarten Villa Kunterbunt

Laternenumzug im Kindergarten

Herzliche Einladung zum Laternenumzug am **Sonntag, 8. November, um 17.30 Uhr**. Die Kinder ziehen auch dieses Jahr mit ihren Laternen vom Kindergarten bis zur „Bruderhaus Diakonie“ in der Bahlinger Straße. Dort wird im Innenhof gesungen und anschließend gibt es Martinsgänse, Punsch und Glühwein auf dem Schulhof. (Bitte Tasse und Geldbeutel mitbringen!)

Alle, die Freude haben, sind zu diesem Ereignis herzlich eingeladen!

» Schulkameraden Jahrgang 1938

Stammtisch am Freitag

Der nächste Stammtisch ist an diesem Freitag, 6. November. Beginn ist um 18.30 Uhr im Gasthaus Sonne.

METZGEREI

feißt

...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 5. bis 7. 11. 2015

ofenfertig gefüllt

Wingerbraten mit Kalbsbrät, Speck, Käse und Kräutern	100 g € 0,95
<i>mager aufs Brot</i>	
Rinderbierschinken	100 g € 0,99
<i>beiß rein</i>	
Pfefferbeißer	100 g € 1,15
<i>mit knackigen Äpfeln</i>	
Rotkrautsalat	100 g € 0,97
<i>mit Chili und Paprika</i>	
Butterkäse „Mexicana“	100 g € 1,35
<small>55% Fett i.Tr.</small>	

... und aus unserer Warmtheke

**... Fleischkäse, gegrillte Hähnchenschlegel,
Grillbauch, Grillhaxen, Frikadellen und
Schnitzel**

... und dazu einen knackigen Salat

PARTYSERVICE

OPTIK

BLICK

Ihr Spezialist für
Gleitsichtbrillen
•
kostenloser
Sehtest
•
Sonnenbrillen

INH. SIMON HÄBERLIN, B.SC. · NEUDORFSTRASSE 21 · 79331 TENINGEN · FON 07641-44043
ÖFFNUNGSZEITEN: MO-DI-DO-FR 9.00-13.00 / 15.00-18.00 UHR · MI-SA. 9.00-13.00 UHR
www.optik-im-blick.de

Fußpflege & Kosmetik

- Fachqualifizierte Fußpflege
- Ayurvedische Kosmetik und Massagen
- Spezialbehandlungen

Christa Anwander

Teningen · Scharnhorststraße 36 · **Telefon 07641 / 934423**

» Seniorenzentrum Teningen

Erzählabend

am Donnerstag, 12. November

Das Seniorenzentrum Teningen lädt die Bevölkerung recht herzlich zu einem Erzählabend – initiiert vom Kulturverein Teningen – unter dem Motto „Erzählungen aus der Kinder- und Jugendzeit“ mit Manfred Scherble ein.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 12. November, um 18.30 Uhr in der Cafeteria des Seniorenzentrums Teningen statt. Der Eintritt ist frei!

BruderhausDiakonie, Seniorenzentrum Teningen, Bahlinger Straße 27, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 468970.

» Däninger Dübbaggeischerder

Fasnachteröffnung 11.11.

Die Däninger Dübbaggeischerder treffen sich am kommenden Mittwoch, 11. November, um 18.30 Uhr auf dem Teningen Rathausplatz, um gemeinsam mit den anderen Teningen Zünften die fünfte Jahreszeit einzuläuten.

» Schwarzwaldverein Teningen

Am Freitag Informationsabend

Die Ortsgruppe des Schwarzwaldvereins Teningen lädt alle Mitglieder, Freunde und Bekannte zu ihrem Informationsabend an diesem Freitag, 6. November, in die Zehntscheuer in Teningen ein. Beginn ist um 19 Uhr.

Der Abend ist als reiner Ausspracheabend mit Vorstellung des Wanderprogrammes für das Jahr 2016 gedacht. Im Anschluss erfolgt wieder ein Beamervortrag über die bisher durchgeführten Wanderaktivitäten 2015 sowie einige digitale Einblicke zu den geplanten Wanderungen.

Die Vorstandschaft würde sich über eine rege Teilnahme freuen.

Ristorante - Pizzeria Zur Tenne

Unsere
Öffnungszeiten:
Di.-So. 17.30-23 Uhr,
Montag Ruhetag

Ab sofort jeden Dienstag **Spaghetti-Day**

Sie erhalten **1 Überraschungsspaghettigericht**

für € **10,-** p. P.

Wenn Sie danach noch hungrig sind, gibt's **ein weiteres anderes Spaghettigericht gratis dazu!** (nur zum Verzehr im Lokal)

Teningen • Hans-Sachs-/Ludwig-Uhland-Straße • Tel. 0 76 41-4 38 75

Geflügelverkauf, letztmalig Montag, 9. 11. 2015

7.00 Uhr Köndringen Feuerwehrh., 7.10 Uhr Teningen Zehntscheuer
Renchtalgeflügelhof Bienek, Oberkirch, Tel. 07802/7446

» Evangelische Kirchengemeinde Köndringen

Beginn der Krippenspielproben

Für das diesjährige Krippenspiel werden wieder viele Schauspieler ab fünf Jahren gesucht, die an Heiligabend beim Krippenspiel mitspielen. Probentermine immer Samstag um 10 Uhr. Die erste Probe findet am kommenden **Samstag, 7. November, um 10 Uhr** im Gemeindehaus statt. Die Rollen werden in der ersten Probe vergeben.

Pfarramt geschlossen

Das Pfarramt ist in den Herbstferien vom 2. bis 6. November geschlossen. Während der Ferien findet keine Sprechzeit von Pfarrer Georg Interschick statt.

» Kleintierzuchtverein C 108 Köndringen

Am Freitag Mitgliederversammlung

Hiermit werden alle Züchter, Jungzüchter, Züchterfrauen und auch alle passiven Mitglieder herzlich zur Mitgliederversammlung im Vereinsheim an diesem Freitag, 6. November, eingeladen. Beginn 20 Uhr. Wichtig: Abgabe Tiermeldungen!

Kleintierausstellung am Volkstrauertag

Am **14. und 15. November** findet in der Sport- und Winzerhalle in Köndringen die traditionelle Herbstschau des Kleintierzuchtvereins C 108 Köndringen statt. Die Züchter zeigen ihre besten Tiere und der Wettstreit um Bestes Tier, Vereinsmeister 2015 und Gedächtnisplakette wird wieder ausgetragen.

Die Ausstellung ist am Samstag ab 17 Uhr und am Sonntag von 10 Uhr für alle Freunde der Kleintierzucht geöffnet! Am Samstag findet wieder der gemütliche Züchterabend mit Erfahrungsaustausch statt. Für eine reichhaltige Tombola sorgen Sammeleinsatz und Spendenbereitschaft der Köndringer Bevölkerung. Für den Leib gibt es Essen und Getränke, Kaffee und Kuchen und für die Seele eine schöne Tierschau mit Kaninchen, Tauben und Hühnern! Am Sonntag wird ab 11 Uhr wieder herrlicher Hasenpfeffer angeboten.

» VdK-Ortsverband Köndringen-Malterdingen

Hauptversammlung am 21. November

Der Sozialverband VdK, Ortsverband Köndringen-Malterdingen, möchte alle Mitglieder zur diesjährigen Hauptversammlung am Samstag, 21. November, ab 15 Uhr im Gasthaus Rebstock in Malterdingen herzlichst einladen.

Die Zusammenkunft wird mit einem gemütlichen Kaffeetrinken eröffnet, im weiteren Verlauf des Nachmittags wird die offizielle Hauptversammlung ab 17 Uhr satzungsgemäß mit folgender **Tagesordnung** fortgeführt: 1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Bericht der Schriftführerin; 4. Bericht der Frauenvertreterin; 5. Bericht der Rechnerin; 6. Bericht der Revisoren; 7. Entlastung der Rechnerin/Gesamtvorstandschafft; 8. Neuwahlen; 9. Ehrungen; 10. Die Gäste haben das Wort.

Schriftliche Anträge sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung beim Vorstand einzureichen. Wenn ein Fahrdienst benötigt wird, bitte rechtzeitig bei der Vorsitzenden Rosa Waldruff unter Telefon 07641 / 51887 anmelden. Die Vorstandschaft freut sich auf rege Teilnahme.



» Öffentliche Bekanntmachung

Flurbegehung auf der Gemarkung Köndringen

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass am Donnerstag, 19. November 2015, wieder eine Begehung der Gemarkung Köndringen mit Vertretern der Landwirtschaft stattfindet.

Damit die Verwaltung einen Überblick über die anstehenden Probleme erhält, werden alle Landwirte gebeten, Wünsche und Anregungen bei der Gemeindeverwaltung baldmöglichst vorzubringen. Dies kann bei der Verwaltung in Köndringen erfolgen. Treffpunkt ist um 13 Uhr am Winzerhüs Köndringen

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

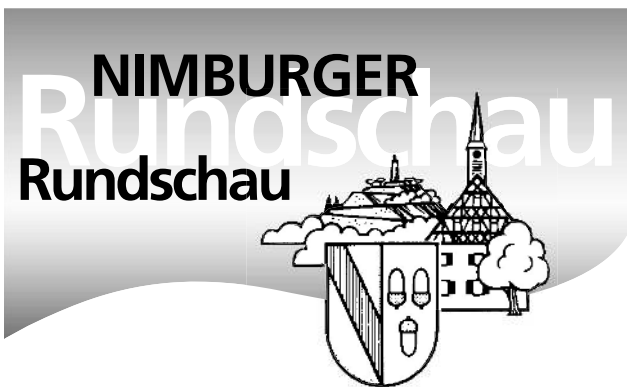
» Forstrevier Vierdörferwald

Brennholzbedarf anmelden

Wer liegendes Kronenholz (Schlagraum) als Flächenlos oder Brennholz in langer Form (Polterholz) im Gemeindevald aufarbeiten will, wird gebeten, **seinen Bedarf bis zum 11. Dezember** bei der Verwaltungsstelle in Köndringen, Frau Fischer, Telefon 8725 **anzumelden**.

Die Zuteilung vom Kronenholz und Polterholz erfolgt nach der Reihenfolge in der Bestellliste.

Es wird darauf hingewiesen, **dass sämtliches Brennholz, das im Gemeindevald vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch an Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben**. Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürgerinnen und Bürger, die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit. Gleiches gilt, wenn das Polterholz mit dem Lkw oder Rückewagen lang aus dem Wald abgefahren wird.



» Öffentliche Bekanntmachung

Flurbegehung auf der Gemarkung Nimburg

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass im November 2015 wieder eine Begehung der Gemarkung Nimburg mit Vertretern der Landwirtschaft stattfindet.

Damit die Verwaltung einen Überblick über die anstehenden Probleme erhält, werden alle Landwirte gebeten, Wünsche und Anregungen bei der Gemeindeverwaltung baldmöglichst vorzubringen. Dies kann bei der Verwaltung in Nimburg erfolgen.

Termin:

Nimburg: Donnerstag, den 12. November 2015
Treffpunkt ist um 9 Uhr am Rathaus Nimburg.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Evang. Kindergarten Regenbogen Nimburg

Wir gehen mit unseren Laternen

In diesem Jahr findet am Mittwoch, 11. November, im Evangelischen Kindergarten Regenbogen das Sankt Martinsfest statt. Hierzu sind auch die „alten“ und die zukünftigen Kindergartenkinder und -eltern ganz herzlich eingeladen.

Kinder und Eltern treffen sich um 17.50 Uhr vor dem Kindergarten. Gemeinsam werden Sankt Martinslieder gesungen und die Kinder werden das St. Martinsspiel vorführen. Danach wird folgende Wegstrecke gelaufen: den Tulpenweg vor bis zur Volksbank, dort ist ein Halt zum gemeinsamen Singen, weiter geht es durch die Langstraße. Am Übergang zum Lilienweg wird man sich wieder zum Singen versammeln. Über den Gemeindefeldplatz gelangt man schließlich in das Außengelände des Kindergartens. Dort können die Weckgänse geteilt und am wärmenden Feuer noch ein paar Laternenlieder gesungen werden.

Auf viele Umzugsteilnehmer freuen sich die Kinder, Eltern und das Team des Evangelischen Kindergarten Regenbogen!!!

» Gesangverein Bottingen

Offenes Volksliedersingen

Wer Freude am Singen hat, ist herzlich zum nächsten offenen Volksliedersingen am **Donnerstag, 19. November, um 19.30 Uhr** willkommen. Unter der musikalischen Begleitung von Kurt Haug besteht die Möglichkeit, längst vergessenes Liedgut aufzufrischen.

Die Chormitglieder laden hierzu herzlich in ihr Probelokal im Gasthaus Rebstock Bottingen ein. Über eine rege Teilnahme der Besucher auch über die Grenzen von Bottingen hinaus ist man erfreut.

Vielen lieben Dank den Schulkameraden
von **Doris Dambacher geb. Hügler**
für die Blumenschale auf dem Grab
meiner Tochter.

Familie Franz Hügler

» Nimburger Felse-Trieber

'S goht d'gäge ...

... deshalb trifft sich die Vorstandschaft am **Montag, 9. November, um 20 Uhr** in Bottingen bei Familie Kersting zur Vorstandssitzung.

Am **Mittwoch, 11. November**, treffen sich alle Felse-Trieber zur Fasnetseröffnung um **19.11 Uhr** in Teningen am Rathaus.

Häsputzete ist am **Samstag, 14. November, ab 16 Uhr** beim zweiten Vorstand. Anschließend wird das frisch geputzte Häs ausgeführt auf den Zunftabend der Nachtschattenhexen in Mündingen.

» Musikverein Nimburg-Bottingen

Jahreskonzert am 14. November

Der Musikverein Nimburg-Bottingen lädt recht herzlich zum diesjährigen Jahreskonzert am **Samstag, 14. November, um 20 Uhr** in die Nimberghalle ein.

Eröffnet wird das Jahreskonzert traditionell von der Jugendkapelle des Musikvereins unter der Leitung von Daniel Holzer. Mit bekannten Filmmelodien werden die Jungmusiker ihr musikalisches Können unter Beweis stellen. Danach übernimmt das Hauptorchester unter der Leitung von Hans-Jürgen Groß die musikalische Unterhaltung und präsentiert dabei unter anderem Melodien aus dem Schwarzwald, aus Israel und von Lanza-rote.

Wie jedes Jahr wird an diesem Abend auch eine Tombola mit wertvollen Preisen, gestiftet von den Unternehmen und Gaststätten der Region, verlost. Die Musiker und Musikerinnen gehen dazu in den kommenden Tagen von Haus zu Haus und verkaufen Lose. Der Erlös der Tombola kommt der Jugendausbildung zugute. Der Musikverein freut sich auf zahlreiche Gäste.



Für Nimburg und Bottingen:
Schnelle Hilfe

Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80

» Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten ?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.



» Forstrevier Vierdörferwald

Brennholzbedarf anmelden

Wer liegendes Kronenholz (Schlagraum) als Flächenlos oder Brennholz in langer Form (Polterholz) im Gemeindewald aufarbeiten will, wird gebeten, **seinen Bedarf bis zum 11. Dezember** beim Ortschaftsamt in Heimbach, Frau Trenkle, Telefon 8707, **anzumelden**.

Die Zuteilung vom Kronenholz und Polterholz erfolgt nach der Reihenfolge in der Bestellliste.

Es wird darauf hingewiesen, **dass sämtliches Brennholz, das im Gemeindewald vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch an Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben**. Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürgerinnen und Bürger, die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit. Gleiches gilt, wenn das Polterholz mit dem Lkw oder Rückewagen lang aus dem Wald abgefahren wird.

» Geschichts- und Bürgerverein Heimbach

Öffentliches Treffen im Schlosscafé

Am **Dienstag, 10. November**, findet das öffentliche November-Treffen im Schlosscafé in Heimbach statt.

Tagesordnungspunkte: Termine 2016; Nachbesprechung Kilwi; Aufstellungsort für Mondkalender; Cego im Dezember; Dorfführung mit Weinprobe; Ausschuss St.-Gallus-Rundweg; Verschiedenes. Die Mitglieder des Vereins sowie alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

» Kultur am Sonntagnachmittag

Am Sonntag Tag der offenen Tür

Am kommenden Sonntag, 8. November, dem offiziellen Buchsonntag, findet in der Katholischen öffentlichen Bücherei und im Gemeindehaus Heimbach ein Nachmittag unter dem Motto: „Kommen, hören, lesen und spielen statt“ ab 13 Uhr Ankommen, ab 13.30 Uhr Spielenachmittag für „Jung und Alt“ im großen Saal. Neue Spiele können ausprobiert werden! Mit Inge Zipperle, Jeanette Disch, Christel Stelzer. Ab 14.30 Uhr Auftritt der Musik-AG von der Grundschule Heimbach unter der Leitung von Frau Hassmann; um 15 und 16 Uhr Kamishibai – Erzähltheater mit Sibylle Graser und Hildegard Lehmann in der Bücherei. Von 13.30 bis 18 Uhr (nicht während dem Erzähltheater) ist die Bücherei für alle Gäste zum Schmökern geöffnet. Spielecke für die ganz Kleinen. Ab 13.30 Uhr bis zum Schluss verwöhnt die 4. Klasse der Grundschule Heimbach die Gäste mit Kaffee und Kuchen. Der Erlös fließt in die Klassenkasse. Das Büchereiteam und die Schüler der 4. Klasse freuen sich über regen Besuch.

» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Stöbern - sich inspirieren lassen - ausleihen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im Gemeindehaus Heimbach (Zehnthof 2). Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Hörbücher für Kinder, Literatur für Erwachsene und pfiffige Spiele auf ihre Besucher. Die anspruchsvollen Magazine „Landlust“, „ARD Buffet“, „kraut und rüben“ sowie „Regiomagazin“ können hier ausgeliehen werden.

Neue Bücher eingetroffen: Aus der Reihe „Büchersterne“ für Erstleser, TAFITI, Magisches Baumhaus-Junior ... Für Erwachsene: Romane aus dem Bereich der schönen Literatur! **Motto im Monat November: „Ein Buch kann ein Freund sein“.**

» Seniorenwerk St. Gallus Teningen-Heimbach

Reisebericht Hermann Jägers über Gibraltar – Andalusien – Marokko

Am **kommenden Dienstag, 10. November**, sind alle Senioren und Interessierten eingeladen Hermann Jäger, Bürgermeister a.D., auf seinen Reiseerinnerungen zu begleiten: „Gibraltar – Andalusien – Marokko“. Der Vortrag findet im **katholischen Gemeindehaus in Köndringen** statt. Zuvor ist in der St. Marienkirche **um 14.30 Uhr Seniorengottesdienst**. Es wird ein **Fahrdienst ab 14 Uhr**, Haltestelle Schlosscafé in Heimbach und Heimbacher Straße in Köndringen, angeboten. Das Organisationsteam freut sich auf viele Reisewillige.

» Heimbacher Waldteufel

„Kidsday“ am Samstag, 21. November

„Jeder weiß, so muss es si, die Waldteufel lade euch i. Dass man mit Waldteufelkids fiere soll, des weiß jeder, denn allei ischs nit toll. Spaß git's do sicherlich, bitte kumm, mir zähle uf dich. Säfte süffle, Küche mampfe und zu DJ Kai's Disco-Mucke stampfe. Wenn ihr derfe kumme ganz allein, dann bliebe Mama und Papa daheim. Ihr Eltern bruche Euch keini Sorge mache, die Kids lehns bestimmt au ohni Euch krache.“

Alter: null bis 16 Jahre; Beginn 15 Uhr; Ende 19 Uhr; Ort: Jugendclub Heimbach. Um eine Kuchen-/Muffinspende (nichts mit Sahne) wird gebeten. **Anmeldung telefonisch bis 14. November** bei Tanja Bickel, 915379.

» Winzergenossenschaft (WG) Malterdingen-Heimbach

Generalversammlung am 2. Dezember

Am Mittwoch, 2. Dezember, findet im Gasthaus Sonne (Saal) die jährliche Generalversammlung der WG Malterdingen-Heimbach statt.

Wichtige Notrufnummern

110 Notruf Polizei
112 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
19222 Rufnummer Krankentransport

116 117
 Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
 (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)

01803-222555-70
 Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
 (an Wochenenden und Feiertagen)



Sport

» FC Teningen (FCT)

Niederlage im Derby

Am vergangenen Samstagmittag empfing man zu Hause den SV Heimbach zum Derby. Bei herrlichem Herbstwetter wollte man gegen die in den letzten Wochen stark aufspielenden Gäste endlich den Schalter umlegen und wieder einen Sieg einfahren. Bis auf die Langzeitverletzten konnte Spielertrainer Pascal Spöri auf alle Mann zurückgreifen.

Die Mannschaft ging hoch motiviert in die Partie und versuchte von Anfang an, den Gegner unter Druck zu setzen. In der ersten Viertelstunde entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel mit ersten kleineren Torchancen auf beiden Seiten. In der 20. Minute ging der FCT dann in Führung. Nach einem Ballgewinn in der eigenen Hälfte war es ein langer Ball in Richtung Marcel Heidenreich. Dieser profitierte davon, dass der gegnerische Abwehrspieler den langen Ball unterlief, sodass Heidenreich völlig alleine auf den Keeper zulief und eiskalt unten links einschließen konnte. Mit dieser Führung ging es auch in die Halbzeitpause. Anfang der zweiten Halbzeit investierte der Gast dann deutlich mehr und Teningen war in der Defensive immer mehr gefordert. Nach einer guten Stunde dann allerdings eine gute Freistoßchance für den FCT. Aus 20 Metern Torentfernung in halblinker Position die Möglichkeit für den Spezialisten Florian Grafmüller. Sein strammer Schuss in das Torwarteck konnte der Keeper gerade noch so mit den Fäusten abwehren. Man hatte jetzt das Gefühl, dass der FCT auf das 2:0 drängt. Genau in dieser Phase dann allerdings der Ausgleich der Gäste. Nach einem Ballverlust im Mittelfeld war es ein Konter über die linke Seite. Nach einem Foul im Strafraum an einem Gästestürmer entschied der Schiedsrichter auf Elfmeter. Heimbach nutzte die Chance und es stand 1:1. In der Folge wurde Heimbach immer stärker und der FCT verlor seine Linie im Spiel nach vorne. Einzig Pascal Spöri konnte nach seiner Einwechslung nochmals für frischen Wind sorgen. Die Mannschaft versuchte es in den Schlussminuten noch einmal und spielte mit mehr Risiko nach vorne, was allerdings nicht von Erfolg gekrönt war. Die Entscheidung fiel dann in der Nachspielzeit. Teningen mit eigenem Angriff, welchen der Keeper abfangen konnte. Der anschließende Gegenangriff brachte in der 91. Minute das bittere 1:2. Nun heißt es konzentriert weiter arbeiten, damit es nächste Woche endlich mit dem Befreiungsschlag klappt.

Am nächsten Sonntag spielt man bei der SG Prechtal/Oberprechtal, Anpfiff ist um 14.30 Uhr in Oberprechtal.

FCT-Aufstellung: Dervoz, Mesut Bulut, Minke, Schmidt, Grafmüller, Bilal Bulut (45. Trautmann), Fiorentino (76. Spöri), Nopper, Förtner, Osmanovic, Heidenreich. Tore: 1:0 (20.) Heidenreich, 1:1 (61.), 1:2 (91.).

» FV Nimburg (FVN)

Unglückliche Auswärtsniederlage

SC Wyhl II – FV Nimburg 3:2 (1:0): Aufstellung: Graf, Bockstahler, M. Schmidt, Burkhart, Schneider, Blazkow, Wild, Hassoun, Eßmann, Fischer, Merk. Wechsel: (70.) Richter für Eßmann. Tore: 1:1 (72.) Merk, 2:2 (85.) Hassoun.

Leider kann der FVN in den letzten Wochen keine Konstante in seine Auftritte bringen und somit musste man in Wyhl eine bittere Auswärtsniederlage einstecken. In der ersten Halbzeit spielte sich das Geschehen weitestgehend im Mittelfeld ab und keine der beiden Mannschaften konnte sich große Chancen herauspielen. Einen Angriff konnte sich Wyhl dann in der 20. Minute herauspielen und der Gästestürmer mit einem strammen

Schuss ins kurze Eck abschließen. Gegen Ende der ersten und zu Beginn der zweiten Halbzeit agierte man dann feldüberlegen, weiterhin ohne zwingende Chancen. In der 72. Minute war es dann soweit, als Merk einen Angriff über links gekonnt auf Vorlage von Schneider zum Ausgleich nutzte. Nur fünf Minuten später konnte Wyhl aber nach einer versuchten Abseitsstellung der Nimburger Abwehr das 2:1 erzielen. Nimburg gab sich aber nicht auf und wurde in der 85. Minute durch einen Kopfballtreffer von Hassoun auf Eckballvorlage von Burkhart belohnt. Spannende letzte Minuten waren angesagt, in denen Wyhl durch einen direkt verwandelten Eckball leider der Siegtreffer gelang. Ein Remis wäre gerecht gewesen.

Am nächsten Wochenende geht es gegen den SV Forchheim vor allem darum, den Abstand nach ganz oben, der mittlerweile schon sechs Punkte beträgt, nicht noch größer werden zu lassen.

SC Wyhl III – FV Nimburg II 5:4 (2:1): Tore: M. Mick (zweimal), Lay (zweimal).

Pech, das in der letzten Minute ein reguläres Tor nicht gegeben wurde, doch im Endeffekt eine verdiente Niederlage.

Vorschau: So., 8.11., 12.30 Uhr: FVN II – SV Forchheim II; 14.30 Uhr: FVN – SV Forchheim.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Derbysieg in der Nachspielzeit

FC Teningen - SV Heimbach 1:2 (1:0): Aufstellung: Fabian Kunkler, Marco Hepp (71. Marc Frank), Moritz Kanzler, Sebastian Blum, Stephan Schillinger, Valentin Hess, Armin Roth, Christian Löffler (79. Felix Steiert), Tobias Löffler, Andreas Niglas, Johannes Adler (65. Benedikt Spinner). Tore: 1:0 (20.) Marcel Heidenreich, 1:1 (61.) Armin Roth, 1:2 (90.) Benedikt Spinner. Schiedsrichter: Tobias Barschat (Müllheim). Zuschauer: 150.

Das Ortsteilderby nahm von Beginn an Fahrt auf, wobei die hoch motiviert wirkenden Gastgeber besser in das Spiel kamen. Dem FCT gehörten auch die ersten beiden Möglichkeiten jeweils nach Standardsituationen. So vergab Teningen nach einem Eckball und kurz darauf nach einem Freistoß die Chance zum Führungstreffer. Auf der Gegenseite vergab Christian Löffler das 0:1, als er einen Distanzschuss knapp über das Tor setzte. Der FCT blieb mit langen Bällen in die Spitze immer gefährlich, und als Andreas Niglas einen solchen Ball nicht unter Kontrolle brachte, nutzten dies die Platzherren zur verdienten Führung. Beim SVH fehlte oft der finale Pass in die Tiefe. Trotzdem hatten Armin Roth und insbesondere der agile Tobias Löffler Möglichkeiten zum Ausgleichstreffer.

In der zweiten Hälfte stellte sich Heimbach besser auf den Gegner ein und hatte mehr Spielanteile. Teningen musste offensichtlich dem hohen Tempo der ersten Halbzeit Tribut zollen. Trotzdem tat sich der SVH gegen die gut gestaffelte Teningen Abwehr schwer. Ein Gewühl vor dem Teningen Tor konnte Heimbach nicht nutzen und kurz darauf war es ein Freistoß des FCT, den SVH-Keeper Fabian Kunkler über die Latte lenken konnte. Zum Heimbacher Ausgleich brauchte es einen an Tobias Löffler verursachten Strafstoß, den Armin Roth sicher verwandelte. Ein weiterer Heimbach Treffer wurde in der 70. Minute vom gut leitenden Schiedsrichter nicht anerkannt, da der Ball zuvor die Torlinie überschritten hatte.

Danach verflachte die Partie etwas, ehe die spannende Schlussphase eingeleitet wurde. Teningens Spielertrainer Pascal Spöri brachte nochmals Schwung in das Spiel seiner Mannschaft, doch die besseren Chancen zum Siegtreffer hatte Heimbach. Tobias Löffler und Benedikt Spinner scheiterten jeweils am Torwart.

Als die Zuschauer bereits mit einem Remis rechneten, gelang dem eingewechselten Benedikt Spinner auf Vorarbeit von Stephan Schillinger in der Nachspielzeit Heimbachs vielumjubelter Siegtreffer.

Vorschau: So., 8.11., 12.30 Uhr: SVH II – SV Nordweil II; 14.30 Uhr: SVH – Freiburger FC II.

» TTC Köndringen

Am 22. November Tischtennis-Grümpeltturnier in der Winzerhalle

Zur Teilnahme am Tischtennis-Grümpeltturnier am Sonntag, 22. November, in der Sport- und Winzerhalle Köndringen lädt der TTC alle Sportabteilungen, Betriebe, Stammtische und Familien mit ihren Fans recht herzlich ein.

Gespielt wird nach den internationalen Tischtennisregeln. Das Spielen in Straßenschuhen ist nicht erlaubt. Ebenso ist beim Tischtennis das Spielen in heller Bekleidung nicht gestattet. Spieler oder Spielerinnen dürfen in den letzten zehn Jahren nicht „aktiv“ in einem Tischtennisverein gespielt haben.

Hallenöffnung: 10 Uhr; Spielbeginn: 10.30 Uhr; Spielsystem: Zweier-Mannschaften, Spielmodus je nach Teilnehmeranzahl. Startgeld: 10 Euro pro Mannschaft, zu zahlen am Spieltag. Turnierleitung: Sportwart Jonas Vogel vom TTC Köndringen. Preis: Die Gewinner erhalten Pokale und Sachpreise.

Anmeldeschluss: Montag, 16. November. Anmeldungen an: uwe@uwe-hoyer.de oder telefonisch unter 07666 / 882070, Uwe Hoyer. Bewirtung: Für Getränke aller Art, Speisen sowie Kaffee und Kuchen ist natürlich gesorgt. Der TTC hofft auf eine rege Teilnahme und viel Spaß beim Tischtennis in der Köndringer Winzerhalle.

Spielberichte vom Wochenende

Herren – SV BW Wiehre-Freiburg II 9:3: Die erste Herrenmannschaft konnte im Heimspiel, das in Heimbach in der Halle ausgetragen wurde, einen deutlichen Sieg erringen.

Punkte für den TTC im Doppel holten: Frosch/H.J. Bär (1), Roming/Dages (1), Bresch/Vogel (1); in den Einzelspielen: Roming (1), H.J. Bär (1), Dages (1), Frosch (2), Vogel (1).

Herzlichen Dank auch noch an den TTC Heimbach, der sehr kurzfristig die Heimbacher Halle zur Verfügung stellte.

Herren II – Emmendingen 5:9: Eine bittere Heimgniederlage musste die zweite Herrenmannschaft gegen eine starke Emmendinger Truppe hinnehmen. Nach den Eingangsdoppeln führte man noch mit 2:1, aber in den Einzelkämpfen waren die Gäste einfach einen Tick besser.

Hier die Punkte für den TTC im Doppel: Jordan/F. Bär (1), Römmler/Max. Schindler (1); in den Einzelspielen: F. Bär (1), T. Raschka (2).

Herren III – Nimburg III 8:8: Im Lokalderby gegen eine starke Mannschaft aus Nimburg konnte die dritte Herrenmannschaft ein leistungsgerechtes Unentschieden erkämpfen. Zu Anfang des Spiels lag der TTC jedoch mit 1:2 zurück, doch in den Einzelspielen holte man die wichtigen Punkte zum verdienten Remis.

Doppelpunkte: Bregler/Brdys (1); Einzelpunkte: F. Sehringer (2), H. Limberger (1), R. Schindler (1), F. Bregler (1), I. Brdys (2).

Ganz stark spielten die Ersatzleute aus der vierten Mannschaft (Brdys und Bregler), die beiden holten zusammen vier Punkte.

Terminhinweise: Am Montag, 30. November, Spielerversammlung im TTC-Vereinsheim in der Winzerhalle, Beginn: 19.30 Uhr. Alle „Aktiven“ des TTC werden gebeten, an dieser wichtigen Versammlung teilzunehmen.

Am Donnerstag, 3. Dezember, kein Tischtennis-Training, da an diesem Abend das Weihnachtssingen des VdK stattfindet. Bitte heute schon vormerken und beachten.

» Vereinsmeisterschaft der Bogenschützen Teningen

Teilnehmerrekord und gute Ergebnisse

Am vergangenen Wochenende begann für die Schützen des BSV Teningen die Hallensaison mit der Vereinsmeisterschaft in der Lechhalle. Mit insgesamt 32 Teilnehmern war es die größte Vereinsmeisterschaft in der Vereinsgeschichte. Erfreulich war besonders, dass viele neue Mitglieder und Jugendliche mit von der Partie waren. Neben vielen guten Ergebnissen wurden sogar zwei Ringzahlen erreicht, welche zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft berechtigen würden (wenn sie denn an der Landesmeisterschaft im Januar wiederholt werden).

Für die folgende Kreismeisterschaft, die am 13. Dezember in Wyhl stattfindet, wünscht der BSV den Teningen Schützen „Alle ins Gold“!



Gruppenfoto der Teningen Bogenschützen.



Allgemeines

» Theateraufführung in der Theodor-Frank-Realschule

„Kleider machen Leute“

Ein Theaterstück frei nach der gleichnamigen Novelle von Gottfried Keller und der Theaterfassung von Erika Schmitt-Sackersdorf. Acht Schülerinnen der Klassenstufe 6 spielen nach fast einem Jahr intensiver Proben unter der Regie von Theaterpädagogin Anette Cleff die Geschichte vom armen Schneider Wenzel Strapinski, der aufgrund seines gepflegten Aussehens für einen Grafen gehalten wird und dem daraus entstehenden Zwiespalt von Liebe und Ehrlichkeit. Die von Gottfried Keller verfasste Novelle erschien 1874.

Aufführungen sind am Freitag, 20. November, um 19 Uhr und am Samstag, 21. November, um 18 Uhr. Eintritt: Erwachsene 5 Euro, Kinder 3 Euro. Veranstaltungsort: Zehntscheuer Teningen, Bahlinger Straße 30.



Die Theater-AG bei den Proben.

»» Informationen mit Format

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR

...für manche Dinge gibt es keine Alternative.

Ihr gutes Recht
... einen starken Partner an Ihrer Seite zu haben!



Schwerpunkt. Erbrecht



- Testamentsgestaltung
- Unternehmertestament
- Erbvertrag
- Auseinandersetzung von Miterben
- Erbfolge und Pflichtteilsrecht
- Testamentsvollstreckung

Ihr Ansprechpartner
Rechtsanwalt Andreas Cordier
Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Familienrecht

Nähere Informationen: www.ac-jur.de

Terminvereinbarung: Tel. 0 76 41 - 5 18 40

Anwaltskanzlei A. Cordier & Kollegen, Teningen, Hindenburgstr. 18 a

» Benefiz-Musik und Kultur für Andere

Konzerte zugunsten des Hospizdienstes Emmendingen-Teningen-Freiamt

Die Konzerte finden statt am kommenden **Samstag, 7. November**, um 19 Uhr und am **Sonntag, 8. November**, um 18 Uhr in der Fritz-Boehle-Halle in Emmendingen.

Der Verein „Benefiz – Musik und Kultur für andere e.V.“ präsentiert bereits zum 13. Mal sinfonische Blasmusik mit einem Projektorchester, verbunden mit einem guten Zweck. Die Konzerte stehen am Ende eines einwöchigen Workshops unter der Leitung von Johannes Stert, ein national und international gefragter Dirigent, Komponist und Bearbeiter klassischer Werke für Blasorchester. Die rund 90 Musikerinnen und Musiker aus Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Saarland und aus der Schweiz erarbeiten während eines einwöchigen Workshops ein anspruchsvolles Programm unter dem Motto „Leidenschaft“. Der Erlös des Projektes unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Stefan Schlatterer kommt dem Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt zugute.

Der erste Programmteil wird durch „Parsifal“ von Richard Wagner dominiert. Hierbei werden im Rahmen einer von Johannes Stert geschaffenen Bearbeitung Auszüge des 1. und des 3. Aktes der Oper einfühlend zu einem ausdrucksstarken Werk miteinander verbunden.

Im zweiten Teil steht „Ode to Lilith“ von Alexander Comitas im Mittelpunkt. Lilith – eine verführerische Frau – die aus historischen Überlieferungen im Paradies eigentlich die erste Frau von Adam war, also noch vor der berühmten Eva (!), wird musikalisch durch die belgische Solistin Suzanne Welters mit einem Solo für Alt-Saxofon verkörpert. Mit „Star Wars Trilogy“ von John Williams wird dem Motto „Leidenschaft“ und dem stetigen Kampf von Gut gegen Böse ebenfalls Ausdruck verliehen.

In diesem Jahr kommt der Erlös der Arbeit des Hospizdienstes Emmendingen-Teningen-Freiamt zugute, ein Dienst mit dem Anliegen das menschliche Leben als Ganzes zu sehen, von seinem Beginn bis zu seinem Ende.

Karten für die beiden Konzerte sind bei Musik Gillhaus in Freiburg, TonArt in Waldkirch-Kollnau, Optik Wipfler und Central Apotheke in Emmendingen erhältlich oder können über das Internet <http://www.benefiz-musik-und-kultur.de> reserviert werden.

SEH-WEISEN behinderter Künstler

www.lebenshilfe-shop.de

Oder Katalog anfordern: Tel.: (02404) 986626

Unsere Kunden suchen Ihr Haus, Ihre Wohnung, Ihr Grundstück zum Kauf

→ **Provisionsfreier Verkauf für den Eigentümer
inkl. Bewertung Ihres Objektes**

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.



Tel. 0 76 42 / 9 20 24-0
info@leonhardt-immobilien.com

» Kindergarten St. Anna

Gottesdienst und Laternenzug am 13. November zu Ehren des Hl. Martin

Am Freitag, 13. November, findet in der St.-Gallus-Kirche in Heimbach bereits um 17 Uhr eine Eucharistiefeier zum Thema „Ob groß, ob klein - jeder kann Sankt Martin sein!“ statt. Diese wird von den Kindergartenkindern des Kindergartens St. Anna vorbereitet und mitgestaltet. Musikalisch untermalt wird der Gottesdienst von Andreas Ebner am E-Piano.

Direkt im Anschluss findet der Laternenzug des Kindergartens statt. Treffpunkt ist der Kirchenvorplatz der St.-Gallus-Kirche in Heimbach. Von dort aus führt er durch Heimbach und wieder zurück zur Kirche auf den Kirchenvorplatz, wo schon das Martinsfeuer leuchtet.

Die Jungmusiker des Musikvereins Heimbach, mit erfahrener Unterstützung, werden das Singen zu Martins Ehr' musikalisch begleiten. Herzlichen Dank dafür. Das Gemeindeteam St. Gallus sorgt für das leibliche Wohl. Bei Wurst, Wecken, süßem Hefengebäck, Glühwein und Kinderpunsch findet der Abend am Martinsfeuer auf dem Kirchenvorplatz seinen gemütlichen Ausklang. Alle Speisen und Getränke sind auf Spendenbasis erhältlich.

Anwohner werden gebeten, in der Zeit von 18 bis 20 Uhr die Straße „Am Zehnthof“ nach Möglichkeit zu umfahren, da viele Kinder dort unterwegs sein werden. Vielen Dank für die Rücksichtnahme.

Besonders gedankt wird auch der Feuerwehr Heimbach, die jedes Jahr für einen sicheren und reibungslosen Laternenzug durch Heimbach sorgt. Der Katholische Kindergarten St. Anna und das Gemeindeteam St. Gallus freuen sich auf viele Teilnehmer!

» Landfrauenverein Teningen-Köndringen

Tagesseminar „Allrounderin Landfrau – bis an die Grenzen der Belastbarkeit?“

Familie, Haushalt, Berufstätigkeit, Betrieb, Pflege - Frauen sind überall gefordert und haben oft den Anspruch, alles perfekt zu meistern. Dass diese Vielfachbelastung ihren Preis hat, zeigen die zunehmenden Zahlen von Depressionen und Burnout-Diagnosen.

Mit diesem Seminar sollen die Teilnehmerinnen dafür sensibilisiert werden, die Anzeichen einer Überbelastung rechtzeitig zu bemerken; sie erfahren, was eine Depression beziehungsweise ein Burnout ist und woran sie sie erkennen können - sowohl bei Familienmitgliedern als auch bei sich selbst. Außerdem erhalten die Frauen Hilfestellung, wie sie vorbeugend aktiv werden und sich oder betroffenen Familienmitgliedern helfen können. Zudem erfahren sie, wo es professionelle Unterstützung gibt.

Termin: Montag, 18. Januar, in Weisweil, Teilnahmegebühr: 10 Euro; **Anmeldung bis 7. Dezember** unter Telefon 0761 / 27133-500 oder: landfrauenverband@lfvs.de.

Wir pressen Ihr Obst

auch in diesem Herbst und füllen für Sie den Saft ab, gerne kaufen wir auch Ihre **Äpfel und Birnen** oder pachten Ihre **Streubstwiesen**.

Warenannahme: Samstags, 31.10., 7.11. und letztmalig am 14.11.2015 von 10–15 Uhr

Jung Fruchtsäfte gbr

Goethestraße 18, 79331 Teningen-Köndringen, Tel. 0 76 41 / 962 20 22

**Lino's
Pizza-Service**
Tel. 0 76 41 / 9 55 73 82
Teningen (Montag Ruhetag)

↳ Mit uns erreichen Sie mehr!

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR

Ackerland zu pachten gesucht

ab sofort oder später.

Michael Hauß, Teningen, Telefon 0 76 41 / 936 18 22

» Wabe Waldkirch

Die Rolle von Personaldienstleistern in der beruflichen Zukunft

Referent: Magnus Willaredt, Niederlassungsleiter Personaldienstleistungen der NOERPEL Logistics & Services GmbH informiert an diesem **Freitag, 6. November**, von 9 bis 12 Uhr zum Thema „Welchen Stellenwert haben Personaldienstleister auf dem Arbeitsmarkt, wo liegen die Vor- und Nachteile der Zeitarbeit, wie sehen die gesetzlichen und tariflichen Rahmenbedingungen aus?“.

Ort: Familienzentrum Rotes Haus, Emmendinger Straße 3, Waldkirch-Batzenhäusle. Die Veranstaltung ist kostenlos. Kontakt: Wabe gGmbH Waldkirch, Eveline Brenk, Telefon 07681 / 4745451, eveline.brenk@wabe-waldkirch.de und Familienzentrum Rotes Haus, Kurt Hildenbrand, 07681 / 490127, roteshaus@abs-stadt-waldkirch.de.

» Berliner Luft im Seniorenzentrum

Anne-Grit Dierchen und Frank Bokemeyer

Mit Liedern der 20er bis 40er Jahre verwandelten Anne-Grit Dierchen und Frank Bokemeyer das Foyer der Seniorenwohnanlage wieder in eine Teninger Bühne für Kleinkunst und wurden dafür mit viel Beifall überschüttet.

Diesen Applaus verdienten sich diese zwei Künstler, die aus Berlin angereist waren, aber nicht nur durch ihren Gesang, sondern auch wegen der Kreation einer Atmosphäre, die das Publikum in die Zeit vor dem Zweiten Weltkrieg führte.

Das geschah entscheidend durch die Conference von Frank Bokemeyer, der mit ansteckender Fröhlichkeit die Besucher und Heimbewohner in das Geschehen mit einbezog, und es dauerte nur wenige Lieder, bis das 60-köpfige Publikum zumindest Teile des Refrains mitsang, sei es jetzt bei „Wir machen Musik, da geht uns der Hut hoch“ oder beim Schlager über das Fräulein Gerda. Auch beim Loblied auf die Freundschaft aus dem Heinz-Rühmann-Film „Die drei von der Tankstelle“ sangen die Senioren voller Überzeugung mit: „Ein Freund, ein guter Freund“.

Die uneingeschränkte Begeisterung an diesem Abend bewies, dass die Verantwortlichen für das soziale Umfeld im Seniorenzentrum in der Bahlinger Straße wieder die richtige Findehand hatten.



Wie einst in Berlin – und alle singen mit – im Seniorenzentrum in Teningen.

» Bund für Umwelt u. Naturschutz Deutschland (BUND)

Umwelttipp: Igel über den Winter helfen

Herbstzeit ist Igelzeit. Sobald die Temperaturen unter fünf Grad fallen, verlassen die nachtaktiven Tiere auch tagsüber ihre Nester und sind in Parks und Gärten anzutreffen: Sie müssen sich die nötigen Fettreserven als Kälteschutz und Nahrungsvorrat für den Winterschlaf anfransen. Neben Insekten, Asseln, Würmern und Schnecken suchen sie auch nach einem trockenen und frostsicheren Quartier.

Wer einen Igel in seinem Garten sieht, kann ihn bei seinen Winterschlafvorbereitungen unterstützen: Unterschlupfmöglichkeiten für die Tiere schaffen. Dichtes Gebüsch, Reisig- und Komposthaufen oder trockene Hohlräume unter Holzstapeln in Gartenhäuschen oder unter Treppen eignen sich als Schlafplatz. Auch Blätter, Gestrüpp und Zweige in einer Gartenecke liegen lassen. Diese Materialien nutzen Igel, um ihre Nester zu isolieren und sich während des Winterschlafs darin einzuwickeln. Kompost- und Reisighaufen können daher getrost liegen bleiben.

Nur in Ausnahmefällen sollten Igel zum Überwintern in ein Haus aufgenommen werden. Tiere, die bei anhaltendem Bodenfrost oder Schnee tagsüber unterwegs sind und Anzeichen von Unterernährung aufweisen, krank oder verletzt sind, bedürfen menschlicher Hilfe. Untergewichtige Tiere erkennt man an einer Einbuchtung hinter dem Kopf, der sogenannten „Hungerlinie“. Kranke Igel sind apathisch und rollen sich bei Berührung nicht zusammen, ihre Augen sind eingefallen und schlitzförmig. Während untergewichtigen Igel mit Unterkunft, Nahrung und Winterschlaf geholfen werden kann, benötigen kranke und verletzte Tiere dringend fachmännische Hilfe. Dann sollte man sich mit dem Tierarzt, Tierheim oder einer Igelstation in Verbindung setzen.

» Die VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Am 16. und 19. November nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten

Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn Weih finden wie folgt statt:

In **Emmendingen** im Neuen Rathaus, Zimmer 103, am Donnerstag, 19. November, von 9 bis 12 Uhr. Bitte um Vereinbarung eines Gesprächstermins unter Telefon 0761 / 50449-0.

In **Waldkirch** im Rathaus beim Marktplatz im Generationenbüro am Montag, 16. November, von 14 bis 16.30 Uhr. Bitte um Vereinbarung eines Termins unter Telefon 0761 / 50449-0.

Beratung und Vertretung in allen sozialrechtlichen Fragen wie zum Beispiel Schwerbehindertenrecht, gesetzliche Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung. Jeden Montag Sprechtag in der Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstraße 44, Telefon 0761 / 50449-0.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter www.teningen.de





Quintessenz lud zum dritten „Singen“-Konzert.

» Quintessenz präsentierte dritte Ausgabe „Singen“

Effektvoller Konzertabend geboten

Zum dritten Mal veranstaltete der gemischte Chor Quintessenz des Köndringer Gesangvereins unter der Leitung von Christian Wenzel ein Konzert unter dem einfachen Schlagwort „Singen“.

Dass Singen nach wie vor in ist, zeigen die Publikumsmagneten wie DSDS oder Voice of Germany. Allerdings hätten sich der Gastgeberchor und die eingeladenen Chöre der „Vitalisten“ aus Bad Krozingen (Leitung: Olga Endewardt), Chor-Nett aus Freiamt (Igor Maycen) und der Pop- und Jazzchor March (Martina Freytag) ein wenig mehr Zuhörer gewünscht. Ihre Darbietungen hätten es allemal verdient. Jeder Chor hatte auf seine Art ein paar Effekte eingebaut, um dem vielfältigen Programm noch den letzten Schliff zu geben und das Publikum zu begeistern. So dampfte Quintessenz im Tempo eines Zuges in Afrika mit dem Ruflied „Shosholoz“ auf die Bühne. Danach wurde „Pompeji“ von Bastille, einer indischen Rockband, sehr präsent dargeboten, welches das Chaos nach dem Vesuvausbruch beschreibt. Die Vitalisten besangen mit „My Evaline“, „I'm sitting on top of the world“, „All I have to do is dream“ und dem Udo-Jürgens-Oldie „Zeig mir den Platz an der Sonne“ die schönen Seiten des Lebens. Mit der Zugabe „Abend wird es wieder“ zeigten sie ihre Verbundenheit zum traditionellen Liedgut vieler Männerchöre.

Chor-Nett aus Freiamt, mit über 30 Sängerinnen und Sängern die größte Gruppe, brachte ein wenig mehr modernen Pop und Rock in die Winzerhalle, wie zum Beispiel „Engel“ von Rammstein, wobei sie auf die pyrotechnischen Effekte ausnahmsweise

verzichteten, wie Sprecherin Erna Ziebold amüsant erläuterte. Doch blieben sie auch ihrer landwirtschaftlich geprägten Heimat mit dem Rap „Mona Mu“ treu. Effektiv war ihr nächster Beitrag „Africa“, wobei erst einmal das Licht ausging. Doch mit dem Ausschalten des Sehannes wurde der Hörsinn um so mehr gefordert und hat dem Klang eines Gewitters mit anfänglich Wind und einzelnen Regentropfen bis zu Donner und Blitz sehr viel Authentizität verliehen. Aber erst die Zugabe „Banküberfall“ von EAV ermunterte das Publikum zum rhythmischen Mitkatschen. Eine weitere effektvolle Unterstützung erfuhr der Chor durch Musikstudent Fabian Weithoff, der per Mikrophon eine ganze Reihe von Percussion-Instrumenten nur mit seiner Stimme ersetzte.

In der Pause konnte man sich mit selbst gefertigten Häppchen und Erzeugnissen der Winzergemeinde stärken und in Grüppchen an den liebevoll dekorierten Stehtischen austauschen.

Der Pop- und Jazzchor March fühlte sich im Pop- und Gospelmetier gut aufgehoben mit „Have a nice day“, „That's what friends are for“ und „Shackles - Wanna praise you“. Bei Brechts „Mackie Messer“ brachten die weiß behandschuhten Hände das Tüpfelchen auf das i.

Den Schlusspunkt setzte wieder Quintessenz mit „Ein Kompliment“ (Stiller), „I will“ (Beatles) und „Les yeux de la Marianne“ - eine Hommage an die Liebe. Selbst Herberts Grönemeyers „Musik nur, wenn sie laut ist“ ist in diese Kategorie einzuordnen, als die Liebe einer Gehörlosen zur Musik. „Shosholoz“ bildete den geschlossenen Kreis der Einzelbeiträge, um danach mit allen Chören und dem noch übrigen gewogenen Publikum mit Abbas „I have a dream“ den Konzertabend zu beenden.



Gemeinsam wurde der Konzertabend mit „I have a dream“ beendet.

» Deutsches Rotes Kreuz

1. November = Wohltätigkeitsbasar

Dieser war auch zum 36. Mal in Teningen sehr erfolgreich, Herzlichen Dank!

Am vergangenen Sonntag, 1. November, fand an Allerheiligen zum 36. Mal der Wohltätigkeitsbasar des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverein Teningen statt. Zahlreiche Besucher fanden wieder den Weg in die Ludwig-Jahn Halle in Teningen. Dafür möchte sich das Deutsche Rote Kreuz, auch im Namen der Frauen des Bastelarbeitskreises, recht herzlich bedanken.

Die Besucher des Basars konnten eine vielfältige Auswahl an gebastelten, genähten und gestrickten Waren vorfinden und diese für einen guten Zweck erwerben. Unter Leitung von Gisela Limberger, der Leiterin des Bastelarbeitskreises, verstanden es die fleißigen Helferinnen wieder einen ansprechenden Basar zu gestalten.

Der Andrang war groß, aber es herrschte eine ruhige und angenehme Atmosphäre in der Ludwig-Jahn-Halle. Trotzdem hatten die Helferinnen und Helfer alle Hände voll zu tun, um Rindfleisch mit Meerrettich und Beilagen, Spätzle mit Rahmsauce sowie ein reichliches Salatbuffet zu servieren, was ihnen aber vorzüglich gelang. Auch das Jugendrotkreuz hatte großen Spaß dabei, den Waffelteig in Waffeln und nach Verkauf in Bars umzusetzen.

Dank des vielfältigen Kuchenangebots konnte dann die Nachmittagszeit zum Kaffee noch etwas versüßt werden. Und dies dank so vieler Kuchenpenden.

Das Deutsche Rote Kreuz möchte an dieser Stelle ganz besonders Danke sagen an die zahlreichen und großzügigen Kuchenpenden, ohne die ein so reichhaltiges Kuchenbuffet nicht möglich gewesen wäre.

Das Programm auf der Bühne wurde traditionell durch die Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen eröffnet, die zur Mittagszeit die Gäste des DRK musikalisch unterhielt. Am Nachmittag war die Bühne mit Jazz- und Modern Dance belebt. Die Tanzformationen „Joukko“ und „Jazz á Nova“ des Tanzsportclub Teningen brachten ihre Darbietungen zum Besten, was sehr gefiel.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Mitwirkenden, die spontan bereit waren diesen Tag mitzugestalten und so zu einer erfolgreichen Veranstaltung beigetragen haben. Einen besonderen Dank an eine Abordnung der Jugend des FC Teningen, die beim Einrichten der Ludwig-Jahn-Halle behilflich waren, sowie an die Dübbaggeischer, die beim Ausräumen der Halle sehr hilfreich waren.

Den Erlös des Basars wird der Ortsverein Teningen auch in diesem Jahr wieder für wohltätige Zwecke, besonders in der Vorweihnachtszeit, verwenden.



Basar, Musik und Tanz beim DRK Wohltätigkeitsbasar.

» Grundschule gewinnt zum siebten Mal in Folge

Teninger Kiwanis-Benefizlauf

In der Wertung der meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnte die Johann-Peter-Hebel-/Viktor-von-Scheffel-Grundschule zum siebten Mal in Folge den Wanderpokal des Kiwanis-Clubs Emmendingen in Empfang nehmen.

Knapp 50 junge Läuferinnen und Läufer wurden von ihren Sportlehrern auf den Lauf vorbereitet. Für einige war es das erste Mal, dass sie an einem sportlichen Wettbewerb teilnahmen. Michaela Bauer-Diez (Konrektorin und Sportlehrerin der Schule) sieht eine der wichtigen Aufgaben des Sportunterrichts darin, Freude an der sportlichen Betätigung zu vermitteln. Insbesondere Ausdauersport ist eine ideale Möglichkeit, Bewegungsmangel entgegenzuwirken.



Das Foto zeigt eine Schulklasse bei der offiziellen Pokalübergabe durch Kiwanis-Lauforganisator Andreas Cordier (rechts) und TuS-Präsident Markus Birmele (nicht im Bild).

» Gemeindebücherei Teningen

Autorenbegegnungen mit Oliver Scherz

Vergangenen Freitag las der bekannte Kinderbuchautor Oliver Scherz vor fünfzig aufmerksamen Teninger Zweitklässlern aus seinem Buch „Ben. Schule, Schildkröten und weitere Abenteuer“. Dem ausgebildeten Schauspieler und prämierten „Lese-künstler des Jahres 2015“ gelang es durch sein lebhaftes Vortragen und vor allem und durch seine Gesangseinlagen zur Gitarre, die Kinder zu begeistern. Im Anschluss an die Lesung machten die Schüler rege von der Möglichkeit Gebrauch, dem beliebten Autor ihre Fragen zu stellen. Alle Bücher von Oliver Scherz können in der Gemeindebücherei entliehen oder reserviert werden.



Eine Reihe gespannter Kinder vor dem Autor Oliver Scherz.

» Kulturverein Teningen

Global denken – lokal handeln**Was kann ich wissen, was soll ich tun, was darf ich hoffen?**

(Philosoph Immanuel Kant). Der Philosoph Dr. Peter Haas hat in seinem Vortrag, der am 25. November im Rebay-Haus stattfand, einen Zusammenhang zwischen unserem Denken und Handeln im täglichen Leben und der Globalisierung hergestellt. Dr. Peter Haas beleuchtete das Thema aus verschiedenen Perspektiven. Beispielsweise erläuterte er den Sinn des Satzes aus dem klassischen Griechenland: „Der Mensch ist eine kleine Welt in der großen Welt“. Die Gedanken über die Idee des Fortschritts gehen von der Annahme aus, dass die Menschheit sich durch Kultur und Zivilisation stetig in einem positiven Sinn weiter entwickelt und dass so in der Zukunft alles immer besser würde. Doch der Gedanke des Fortschritts ist problematisch geworden, seit der Mensch meint, die Natur sei für den Menschen da und könne von ihm beliebig umgestaltet und manipuliert werden. Die Grenzen des Wachstums sind den Menschen in der entwickelten Welt bekannt und die Expansion des Menschen auf der Erde stößt an ihre Grenzen des Wachstums. Eine große Gefahr ist die extrem ungleiche Verteilung von Gütern der Erde, die die Schere zwischen arm und reich immer größer werden lässt. Das spiegelt sich unter anderem in den 60 Millionen Menschen wieder, die zurzeit auf der Flucht aus ihrer Heimat sind. Die Globalisierung, das heißt die Vernetzung der Welt, hat sich in den letzten zwanzig Jahren dramatisch beschleunigt und intensiviert. Das neue Schlagwort heißt: Digitalisierung. Unter dem relativ neuen Begriff „der ökologische Fußabdruck“ versteht man die Fläche auf der Erde, die notwendig ist, um Lebensstil und Lebensstandard eines Menschen (unter den heutigen Produktionsbedingungen) dauerhaft zu ermöglichen. Das schließt Flächen ein, die zur Produktion von Kleidung und Nahrung oder zur Bereitstellung von Energie benötigt werden. Die Frage, was wir tun sollen, wenn wir nicht in Ohnmacht verharren wollen und die Überlegungen zu Prinzipien und Konsequenzen regen die Zuhörer zu einer lebhaften Diskussion an, um Lösungen zu finden, wie man vom globalen Denken zum lokalen Handeln kommen könnte.

Das Fazit: Man muss kein Asket werden, um die Welt zu verbessern. Wichtig ist, dass man sich nicht von falschen Hiobsbotschaften blenden lässt und angesichts der vielen Probleme nicht resigniert.

Der Referent schließt mit dem Aufruf von Mahatma Gandhi, der kurz und treffend formuliert hat: be the change, you want to see in the world – (deutsch: Sei du selbst die Veränderung, die du dir für diese Welt wünschst).



Der Philosoph Dr. Peter Haas im renovierten Rebay-Haus.

» Schwarzwaldverein Teningen

Familiengruppe erhält Preis beim Fotowettbewerb 2015

Große Freude beim Schwarzwaldverein Teningen: Die Familiengruppe erreichte beim Fotowettbewerb 2015 den dritten Platz, hinter Oberkirch (2.) und Renchen (1.). Die Familiengruppe organisiert seit vielen Jahren die Familienerlebnistage für Eltern und Großeltern mit großen und kleinen Kindern. Der Fotowettbewerb 2015 stand unter dem Motto „Wege ins Glück“. Am Sonntag, 18. Oktober, war die Preisverleihung im Rahmen des überregionalen Familienwandertreffens auf der Hochburg.



Preisverleihung durch Schwarzwaldvereins-Vizepräsident Peter Wehrle an Hildegard Armbruster, Familienbeiräte Stefan Rees (links) und Lars Nilson (rechts).

» Werner Bücherer wurde 80 Jahre

Eigentlich wollte er Lokomotivführer werden

Zu seinem 80. Geburtstag überbrachte Fritz Schlotter Werner Bücherer die Glückwünsche der Gemeinde.

Aber dann wurde er erfolgreicher Unternehmer, der in Teningen zwei Firmen in den siebziger Jahren gründete: KFB-Bücherer Präzisionsformenbau und die Thepra-Lehrmittel GmbH. Sie betrieb er 36 beziehungsweise 37 Jahre.

Geliefert wurde weltweit bis Indonesien und Malaysia; größter Abnehmer war Saudi-Arabien. Alles von der Rohrlache in Teningen aus, dem Ort, wo der Jubilar vor 80 Jahren geboren wurde, und wo er heute noch wohnt im eigenen Haus in der Franz Schubert Straße 12.

Gelernt hat er auch in Teningen, und zwar Maschinenschlosser, denn eigentlich wollte er Lokomotivführer werden, doch weil damals ein Einstellungsstopp bei der Bundesbahn herrschte, verbesserte er sein Wissen in zehn verschiedenen Firmen und seine Ausbildung, die ihn bis nach Frankfurt führte. Zwischendrin machte er auch den Maschinenbaumeister.

Werner Bücherer erfreut sich einer auffallenden geistigen und körperlichen Frische, was nicht wundert, wenn man erfährt, dass er von Jugend an viel Sport getrieben hat und sich auch mit Wandern, vorwiegend Bergwandern – sei es nun im Schwarzwald oder den Alpen – fit gehalten hat. Er wandert noch heute, wenn auch nicht mehr so lange, doch dafür hat er auch noch seinen Garten.

Unter den zahlreichen Gratulanten, die in die Schubertstraße kamen, waren außer seine Frau, seine drei Kinder und vier Enkel.



» Däninger Dübbaggeischer

Kinder schnitzten Kürbisse

Kurz vor Halloween trafen sich die Kinder der Narrenzunft Däninger Dübbaggeischer zum alljährlich stattfindenden Kürbisschnitzen. Jugendwartin Sarah Seng begrüßte die Dübbagge-Kids, die sich mit Messer, Löffel, viel Eifer und eigenen Ideen ans Werk machten. So entstanden lustige und gruselige Gesichter und kreative Ornamente. Bevor die ausgehöhlten Kürbisse mit ihren zwischenzeitlich durch einen Imbiss gestärkten Erschaffern den Heimweg antraten, gab es noch ein gemeinsames Aufleuchten in der Abenddämmerung.



Eifrig wurde ausgehöhlt und geschnitzt ...



... und stolz die Kunstwerke vorgezeigt.

» Spielmanns- u. Musikzug d. FFW Köndringen nahm teil

Klangfeuer in Nürtingen

Im schwäbischen Nürtingen fand am vergangenen Samstag das erste Bezirkskonzert der Musik treibenden Züge im Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg statt. Bei dem Konzert mit dem passenden Namen „Klangfeuer“ trafen sich 90 Musikerinnen und Musiker aus dem ganzen Bundesland in der Stadthalle von Nürtingen, darunter auch 30 Teilnehmer der Züge aus Köndringen und Riegel. Unter der Schirmherrschaft von Innenminister Reinhold Gall stellten die Angehörigen von 21 Spielmanns-, Musik- und Fanfarenzügen in der voll besetzten Nürtinger Stadthalle das ganze Spektrum der Feuerwehrmusik vor.

Im Laufe des Jahres haben die Teilnehmer des Projektorchesters in mehreren Proben Stücke einstudiert, die von der aktuel-

len Vielfalt in der Feuerwehrmusik zeugen. Von klassischer Fanfarenmusik über traditionelle Spielmannsmusik bis hin zu Samba und Rock. Unter der musikalischen Leitung von Bettina Missale und Landesstabführer Nico Zimmermann, der auch Dirigent des Köndringer Zuges ist, wurden die verschiedenen Stilrichtungen vorgestellt, bis hin zum modernen Teil bei „Simply the best“, einem Medley der Hits von Tina Turner, oder „Morricones Melody“, mit der Solistin Luisa Bühler des Köndringer Spielmanns- und Musikzuges auf dem Sopransaxofon.

Imposant war natürlich das Finale, wo alle 90 Teilnehmer zusammen „Schön ist die Jugend“ und den „Bataillon-Gardemarsch“ spielten. Ein besonderes Highlight war danach aber „Amazing Grace“, bei dem Barbara Doraciak und Christoph Gerber aus Riegel auf ihren Dudelsäcken und im schottischen Kilt zusammen mit dem ganzen Projektorchester das Konzert stimmungsvoll ausklingen ließen.



Das Projektorchester unter Leitung von Landesstabführer Nico Zimmermann.

Wünsche - Anregungen - Mängelmeldung

**Gemeindeverwaltung Teningen,
Riegeler Straße 12, 79331 Teningen,
Tel. 07641/5806-0**

Haben Sie Wünsche und Anregungen? Oder haben Sie Mängel festgestellt? Füllen Sie einfach dieses Formular aus, trennen Sie es heraus und senden Sie es an das Bürgermeisteramt.

Eingangsvermerk:

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung !

Absender:

Name: _____ Tel.: _____

Straße: _____ Ort: _____

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Gehweg schadhaft | <input type="checkbox"/> Hydrant schadhaft |
| <input type="checkbox"/> Fahrbahndecke schadhaft | <input type="checkbox"/> Pflasterabsenkung |
| <input type="checkbox"/> Gully liegt hoch/tief | <input type="checkbox"/> Verkehrs-/Straßenschild schadhaft |
| <input type="checkbox"/> Straßenlampe defekt | <input type="checkbox"/> Kanalschächte schadhaft |
| <input type="checkbox"/> Abfallablagerungen | <input type="checkbox"/> Fahnenbehälter schadhaft |

☆ zutreffendes bitte ankreuzen

Beschreibung des Mangels (Erläuterung) / Platz für Wünsche und Anregungen:

Datum: _____ Unterschrift: _____

» Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Wasenwirte abgemahnt: Falsche Preise führen Verbraucher in die Irre

Wer im Internet einen Festzeltbesuch reserviert und damit Verzehrmärkte kauft, vertraut bei den Preisen auf die Angaben der Wirte. Sechs Festzeltbetreiber auf dem Cannstatter Wasen hatten bei ihren Preisangaben verschleiert, dass zusätzlich noch ein vor Ort abzuführendes „Bedienungsgeld“ anfiel. So wirkten die Preise günstiger, als sie tatsächlich waren. Diese unzulässige Praxis hat die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erfolgreich abgemahnt.

„Werden Speisen und Getränke in Form von Verzehrmärkten verkauft, müssen immer die Gesamtpreise angegeben werden, also die Preise inklusive aller Preisbestandteile wie Bedienungsgeld und Umsatzsteuer“, betont Christiane Manthey, die bei der Verbraucherzentrale die Abteilung Lebensmittel und Ernährung leitet.

So hatte einer der abgemahnten Wirte zwar auf seiner Homepage darauf hingewiesen, dass seine Preise 19 Prozent Mehrwertsteuer enthielten, das gesondert an den Kellner zu zahlende „Bedienungsgeld“ wurde aber nicht eingerechnet. In diesem Fall ging es um 70 Cent pro ausgegebenem Bier beziehungsweise halbem Hähnchen oder zehn Prozent vom Verzehr. Dies ist nicht zulässig, denn im Unterschied zum freiwilligen Trinkgeld, das Verbraucher direkt an die Kellner zahlen können, muss der Wirt dieses zwingend anfallende „Bedienungsgeld“ im Gesamtpreis einkalkulieren und den entsprechenden Endpreis klar ausweisen.

Manthey kritisiert dieses Vorgehen scharf: „Verbraucher müssen sich auf Preisangaben verlassen können – egal ob im Festzelt, bei der Buchung einer Reservierung im Internet oder bei einem normalen Restaurantbesuch. Es entspricht nicht den Preistransparenzvorschriften, wenn der Preis nicht vollständig ausgezeichnet ist und die Verbraucher den Gesamtpreis sogar selbst berechnen müssen.“

Die Verbraucherzentrale stellte fest, dass bei insgesamt sechs Wasenwirten die Preise nicht mit der geltenden Preisangabenverordnung übereinstimmten. Alle sechs wurden abgemahnt und zur Abgabe einer strafbewehrten Unterlassungserklärung aufgefordert, ihre Preise korrekt auszuweisen. In der Zwischenzeit haben fünf Wirte eine Unterlassungserklärung abgegeben. Bei vier Festwirten waren die Preisangaben korrekt.



Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr

E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Das Pfarramt ist bis 6. November geschlossen!

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 5.11., 14.30 Uhr: Frauenkreis im Gemeindehaus. So., 8.11., 10 Uhr: Gottesdienst zeitgleich Kindergottesdienst. Mo., 9.11., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe. Mi., 11.11., 16 Uhr: Konfirmandenunterricht.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

Do., 5.11., 9.30 Uhr: Allianz-Gebetskreis bei Krayer; 20 Uhr: Gesprächskreis für Frauen bei Krayer. So., 8.11., 19.30 Uhr: Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus. Di., 10.11., 18 Uhr: Bibelstunde bei Krayer.

Es wird zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535

E-Mail: info@eki-koendringen.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer Interschick i.P.: Dienstag von 17 bis 18 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Fr., 6.11., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Nicole Krenkel, Telefon 9629826; 16.30 Uhr: Mädchenjungschar. So., 8.11., 10 Uhr: Gottesdienst mit Prädikant Klaus Schmidt.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663 / 2260, Fax: 07663 / 940712. Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr. Freitag von 10 bis 12 Uhr. Die Gottesdienste stehen auch im Internet unter www.Nimburg.de, E-Mail: kirchenimburg@t-online.de.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 5.11., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. So., 8.11., 10 Uhr: Gottesdienst in der Bergkirche; kein Kindergottesdienst. Mo., 9.11., 17 bis 18.30 Uhr: Jungschar; 18 bis 19 Uhr: Bücherei; 18.30 Uhr: Girls-Club. Di., 10.11., 14 Uhr: Handarbeitskreis; 19 Uhr: Treffen Andere Gottesdienste; 20 Uhr: Singkreis. Mi., 11.11., 16.30 Uhr: Konfirmandenunterricht.

Vererben Sie
Menschlichkeit.

**kinder
not
hilfe**

Ihr Letzter Wille kann ein neuer Anfang sein. Vermächtnisse und Zustiftungen geben Kindern in Not eine bessere Zukunft. Kindernothilfe. Gemeinsam wirken.

www.kindernothilfe.de

**SEH-WEISEN
behinderter Künstler**

www.lebenshilfe-shop.de
Oder Katalog anfordern:
Tel.: (02404) 986626

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69

E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de

Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1:

Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 5.11., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet); 19.30 Uhr: Bibel teilen im GZ (Mk12, 38-44). Fr., 6.11., St. Gallus, 9 Uhr: „Sturzprävention“-Kurs im GZ (Krankenpflegeverein); 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet) für Dr. Werner Katein und Eltern, Johann Brupbach und Angehörige. Sa., 7.11., St. Gallus, Buchsonntag; 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Feuerstein); die Kollekte geht an die Bücherei Heimbach. So., 8.11., St. Marien, 9 Uhr: Frühstück im Gemeindezentrum (Förderverein GZ); 10.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Engler); die Kollekte geht an die Bücherei Heimbach; anschließend „Eine-Welt-Verkauf“ im GZ. Mo., 9.11., St. Marien, 9 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Di., 10.11., November, St. Gallus, 16.30 Uhr: Katholische Öffentliche Bücherei geöffnet; 19 Uhr: Pilates-Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 14.30 Uhr: Seniorengottesdienst, anschließend Seniorennachmittag: „Kleindenkmale - Zeugnisse der Geschichte unserer Heimat“, Vortrag von Hermann Jäger im GZ; 17.30 Uhr: Vesper mit Schriftlesung; 17.45 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Do., 11.11., St. Gallus, 20 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach); St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet).

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Termine vom 8. bis 13. November:

So., 8.11., 14 Uhr: Glaubenskonferenz in Wasser. Mo., 9.11., 16.30 Uhr: Mäusetreff; 17 Uhr: Bubenjungschar; 20 Uhr: Hauskreis (Info: 07641/9590181). Di., 10.11., 19.30 Uhr: Abendmahl. Mi., 11.11., 16.45 bis 18 Uhr: Mini-Jungschar 1. bis 3. Klasse; 19 Uhr: Teenkreis. Fr., 13.11., 19.30 Uhr: EC-Jugendbund.

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Gottesdienste sind am Sonntag um 9.30 Uhr und am Donnerstag um 20 Uhr, jeweils in Teningen-Köndringen, Am Hungerberg 21. Die Neuapostolische Kirche lädt hierzu herzlich ein. Informationen unter www.nak-freiburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org

Zusammenkünfte:

Donnerstags, 19 Uhr: Theokratische Predigt diensts chule und Dienstzusammenkunft.

Sonntags, 10 Uhr: Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.



DANKSAGUNG

STATT KARTEN



Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung meiner lieben Frau, unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Marta Grafmüller

geb. Meyer

entgegengebracht wurde.

Danke für alle Zeichen der Anteilnahme, für tröstende Worte, Briefe, Blumen und Geldspenden.

Unser Dank gilt besonders:

- Herrn Prädikant Klaus Schmitt für die einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier
- den Ärzten und dem Pflegepersonal des KKH Emmendingen
- dem Kirchenchor Köndringen für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier
- dem Bestattungsinstitut Manfred Bühler
- und allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten sowie allen, die uns in unserer Trauer nahestanden.

Köndringen, 2. November 2015

Siegfried Grafmüller
Manfred, Ingrid, Karin, Sabine, Marcus
mit ihren Familien

Herzklopfen



Elterninitiative
Herzranke
Kinder
Südbaden e.V.

Spendenkonto
Sparkasse Freiburg
IBAN:

DE84 6805 0101 0002 1142 0021 142 00

BIC: FRSPDE 66680 501 01

Info 07641-1667
www.herzklopfen-ev.de